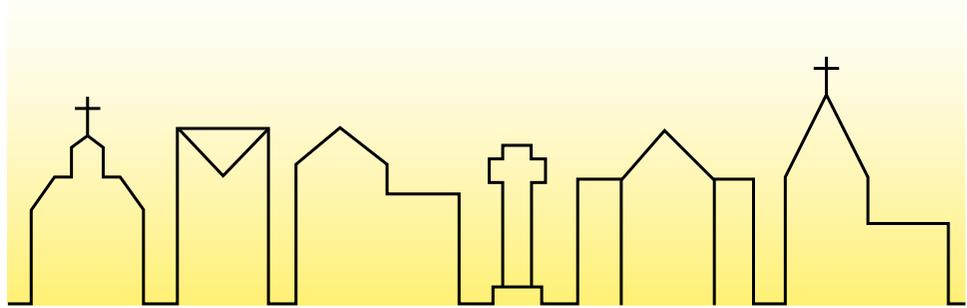


Linfo



INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

Boslar • Ederen • Floßdorf • Gereonsweiler • Gevenich • Glimbach • Hottorf • Kofferen • Körrenzig • Linnich • Rurdorf • Tetz • Welz

**ERÖFFNUNG:
SONNTAG,
31. OKTOBER 2021
UM 11.30 UHR**

GLAS **GLASKÜNSTLER-
VEREINIGUNG NRW e.V.**

HAT **31.10.2021 – 31.01.2022**

UNS **DEUTSCHES GLASMALEREI-
MUSEUM LINNICH**

Kunstraum 9-11 | D-52461 Linnich | T +49 2462 9813-0
Di-Do 11-17 Uhr | info@glasmalerei-museum.de
www.glasmalerei-museum.de
www.facebook.com/glasmalereimuseum

Wir freuen über Ihre Unterstützung

Widerstands-Druckerei-Glasmalerei-Museum Linnich

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

der zurückliegende Oktober war wechselhaft. Goldene Herbstsonne, angenehme Wärme, Regen, Sturm und erster Bodenfrost - das Wetter zeigte sich von vielen Seiten. Genauso wechselhaft und fordernd gestalteten sich auch wieder die Ereignisse des letzten Monats. Wir sind in Linnich immer noch durch die Auswirkungen der Flutereignisse vom Juli diesen Jahres betroffen. Sowohl die Körrenziger Brücke als auch die Heinrich-Weitz Brücke sind dauerhaft gesperrt. Nach den vorliegenden Expertisen sind beide Brücken so stark durch die Wassermassen beschädigt worden, dass sie - auch für den Fußgängerverkehr - nicht genutzt werden dürfen und abgerissen werden müssen. Ein sofortiger Abriss ist allerdings nicht möglich, da die Heinrich-Weitz-Brücke auch Leitungen trägt, die die Versorgung der Kernstadt bis hin nach Gereonsweiler mit Gas und Telekommunikation sicherstellen. Die Stadtverwaltung steht hier mit den Versorgungsträgern in enger Abstimmung, um schnellstmöglich andere Wege zu finden, um die Versorgung zu sichern. Gleichzeitig arbeitet die entsprechende Fachabteilung gemeinsam mit externen Experten mit Hochdruck an einer Interimslösung, um die Querung der Rur für Fußgänger und - wenn irgend möglich - auch zumindest Pkws in eingeschränktem Maße wieder zu ermöglichen,

um die Belastung der Bürgerinnen und Bürger durch die Sperrungen so schnell wie möglich zu mindern. Dabei geht es uns wahrscheinlich allen mit nun schon drei Monaten deutlich zu langsam, leider ist das Verfahren - auch für das Errichten einer Behelfsbrücke - sehr komplex. Da der zu überbrückende Bereich eine Länge von mehr als 80 Metern aufweist, ist es auch für ein Provisorium erforderlich, Stützen zu errichten. Hierfür sind Bodenuntersuchungen durch entsprechende Fachbüros, statische und prüfstatische Berechnungen, Planungen und diverse Genehmigungsverfahren leider unerlässlich. Für all diese Aufgaben sind neben den Kollegen und Kolleginnen der Fachabteilung auch entsprechende Fachleute, die zurzeit durch die Flut leider sehr stark gefragt sind, erforderlich. Gleichzeitig ist es aber gelungen, trotz der starken Nachfrage, bereits eine Behelfsbrücke zu reservieren, so dass - bei entsprechender Zustimmung durch die politischen Gremien - in Bälde eine gute Lösung erreicht werden kann.

Um gute Lösungen der aktuellen Herausforderungen, um Anregungen sowie den Erfahrungsaustausch und konkrete Projekte für eine lebendige und lebensnahe Stadtentwicklung ging es auch auf der Messe EXPO Real in München, an der ich als Bürgermeisterin mit einer Kollegin der Stadtentwicklung sowie zahlreichen Kollegen Bürgermeister und dem Landrat des Kreises Düren teilgenommen

habe. Die Tage in München waren ausgefüllt mit Workshops, z.B. zur Wachstumsoffensive des Kreises Düren, zu den Herausforderungen des Strukturwandels in der Region oder zu innovativen Konzepten zur Innenstadtentwicklung im ländlichen Raum und auch mit vielen konstruktiven Gesprächen mit möglichen Partnern oder auch Ideengebern.

Zurück in Linnich stellte dann die Verunreinigung des Trinkwassers im gesamten Stadtgebiet uns alle gemeinsam mit dem Versorger und dem Kreisgesundheitsamt Düren vor neue Herausforderungen. Für fast eine Woche galt eine Abkochempfehlung vor Verwendung des Leitungswassers, da in Proben bakterielle Auffälligkeiten gefunden worden waren. Festgestellt wurde der Keim Kluuyvera intermedia. Dieser Befund führte zu der vorsorglichen Abkochempfehlung, die in den sozialen Medien, im Radio und in der Tageszeitung bekanntgegeben wurde und insbesondere immungeschwächte Personen, Säuglinge und Kleinkinder schützen sollte. Mit Blick auf teilweise unzutreffende Informationen in sozialen Medien wird in solchen und vergleichbaren Fällen dringend auf die offiziellen Informationsseiten der Stadt Linnich, des Kreises und/oder des Versorgers, verwiesen. Zutreffende und gesicherte Informationen sowie auch geeignete Maßnahmen zum eigenen Schutz werden dort auch künftig zeitnah eingestellt und auch ansonsten in geeigneter Weise veröffentlicht.



Natürlich gab es auch im Oktober neben der intensiven Arbeit der Verwaltung verschiedene Sitzungen der politischen Gremien. So tagte u.a. der Ausschuss für Controlling und der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt. Beide Fachausschüsse befassten sich ausführlich mit den Planungen zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplans für die Stadt Linnich. Weitere Informationen zu allen öffentlichen Sitzungspunkten finden Sie wie immer im Ratsinformationssystem der Stadt Linnich unter www.linnich.de. Für Rückfragen oder Hintergrundinformationen stehe auch ich Ihnen selbstverständlich zur Verfügung. Bitte bleiben Sie gesund!

Ihre Marion Schunck-Zenker
Bürgermeisterin für Linnich

NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Stadt Linnich

4. Änderung des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 „Sengelskamp“; Aufstellungsbeschluss

Zur planerischen Absicherung des für den Bereich des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 „Sengelskamp“ verfolgten städtebaulichen Konzeptes hat die Stadt Linnich bei Vorliegen besonderer Dringlichkeit am 05.10.2021 gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land NRW (Dringlichkeitsentscheidung) beschlossen, einen Bebauungsplan zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 „Sengelskamp“ aufzustellen. Die Dringlichkeitsentscheidung ist vom Rat der Stadt Linnich in seiner nächsten Sitzung zu genehmigen. Auf der Grundlage der Dringlichkeitsentscheidung ist damit die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 „Sengelskamp“ gem. den §§ 2, 8 u. 9 des Baugesetzbuches (BauGB) beschlossen. Weiter wurde gem. Dringlichkeitsbeschluss vom 05.10.2021 der Umfang des räumlichen Geltungsbereiches des Änderungsbereiches zum Bebauungsplan bestimmt, welcher wie folgt dargestellt ist:



Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung

Das Plangebiet stellt den bisher unbebauten Bereich des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 „Sengelskamp“ dar. Für diesen Bereich sieht das von der Stadt Linnich im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes verfolgte städte-

bauliche Konzept die Darstellung von Wohnbauflächen in einer zeitgemäßen Ausrichtung vor, welche eine bedarfsgerechte, aber auch allen zu schützenden Belangen, wie z.B. denen des Landschafts- und Naturschutzes, gerecht werdende Entwicklung der Ortslage ermöglicht. Auch soll die zu ent-

wickelnde Fläche gegebenenfalls einer Anpassung in der Form unterzogen werden, um damit eine Fläche darzustellen, die mit minimalem Aufwand zu erschließen ist. Mit den für den noch unbebauten Teilbereich des Bebauungsplanes getroffenen Festsetzungen lassen sich diese Vorstellungen nicht umsetzen

Um vor diesem Hintergrund das vorgesehene städtebauliche Konzept planungsrechtlich zu sichern, ist eine 4. Änderung des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 erforderlich. Andernfalls besteht die Gefahr, dass durch baurechtliche Genehmigungen auf der Grundlage der geltenden Planung dieses Konzept nicht weiterverfolgt bzw. nicht umgesetzt werden kann.

Linnich, den 07.10.2021
Stadt Linnich
Die Bürgermeisterin
In Vertretung:
Gez.: Hensen - Beigeordneter

Bekanntmachung der Stadt Linnich

Satzung der Stadt Linnich vom 05.10.2021 über eine Veränderungssperre gemäß den §§ 14 und 16 BauGB für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans zur 4. Änderung des Bebauungsplans Tetz Nr. 1 „Sengelskamp“

Gemäß Dringlichkeitsentscheidung der Stadt Linnich vom 05.10.2021 nach § 60 Abs. 1 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29.09.2020 (GV NRW S. 916) wurde auf der Grundlage der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (Bundesgesetzblatt I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.07.2021 (BGBl I S. 2939) und des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29.09.2020 (GV NRW S. 916) folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Zu sichernde Planung

Gemäß Dringlichkeitsbeschluss nach § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW vom 05.10.2021 wurde der Aufstellungsbeschluss für eine 4. Änderung des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 „Sengelskamp“ gefasst. Der Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 umfasst die Grundstücke Gemarkung Tetz, Flur 1, Flurstücke 161, 144, 143, 264, 202 (teilweise), 204, 153, 256, 209 (teilweise), 210, 63 (teilweise), 64 (teilweise), 221 und 222 (teilweise) sowie die Grundstücke Gemarkung Tetz, Flur 5, Flurstücke 18, und 73. Die räumliche Verortung des Geltungsbereiches der Veränderungssperre ist identisch mit dem Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes.

Sie ergibt sich aus der Anlage zu § 2. Zur Sicherung der Bauleitplanung für dieses Gebiet wird eine Veränderungssperre erlassen.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus der Karte, die als Anlage zur Veränderungssperre Teil der Satzung ist.

§ 3 Rechtswirkung der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden; Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB sind:

- a) Vorhaben, die die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben, und
- b) Aufschüttungen und Abgrabungen größeren Umfangs sowie Ausschachtungen, Ablagerungen einschließlich Lagerstätten;

2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen

nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

(2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

(3) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie die Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Die Veränderungssperre tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von zwei Jahren, vom Tag der Bekanntmachung

gerechnet, außer Kraft. Auf die Zweijahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das in § 2 genannte Gebiet (4. Änderung des Bebauungsplanes Tetz Nr. 1 „Sengelskamp“) rechtsverbindlich wird.

Hinweise:

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre und des § 18 Abs. 3 über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) die Bürgermeisterin hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Linnich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Linnich, 07.10.2021

Die Bürgermeisterin

In Vertretung:
Gez.: Hensen
Beigeordneter



Anlage: Geltungsbereich der Veränderungssperre

MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

Allgemeine Besuchszeiten der Stadt Linnich

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Do 14:00 - 18:00 Uhr
Telefonzentrale 02462/9908-0

Bitte besuchen Sie daher das Rathaus bis auf weiteres nur, wenn ein persönliches Erscheinen unbedingt erforderlich ist. Das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes ist erforderlich. Bitte melden Sie sich vor jedem Besuch bei Ihrem Sachbearbeiter telefonisch an!

Bürgerbüro, Altermarkt 5:

Mo - Mi 08:00 - 12:00 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr
Do 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Die Bearbeitung ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter 9908320 möglich. Wir möchten hier nochmals daran erinnern, dass der Nichtbesitz eines aktuellen Dokumentes eine Ordnungswidrigkeit darstellt und geahndet werden kann.

Öffnungszeiten des Linnicher Hallenbades

Allgemeine Öffnungszeiten

	vormittags	nachmittags
Dienstag	06:30 - 13:30 Uhr	
Mittwoch		15:30 - 20:00 Uhr
Donnerstag		14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	06:30 - 13:30 Uhr	
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr	

Zurzeit finden keine Kurse statt!



Bundestagswahl am 26.09.2021

Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker und die Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung Linnich bedanken sich für den Einsatz der ehrenamtlichen Wahlhelfer*innen!

Briefwahlvorstand



Wahlvorstand Linnich



Wahlvorstand Gereonsweiler



Wahlvorstand Ederen



Wahlvorstand Welz



Wahlvorstand Boslar



Wahlvorstand Floßdorf



Wahlvorstand Gevenich



Wahlvorstand Hottorf



Wahlvorstand Körrenzig



Wahlvorstand Rurdorf



Wahlvorstand Tetz



Wahlvorstand Kofferen



Wahlvorstand Glimbach



Keine Veranstaltungen

Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie wird auf die Veröffentlichung des Veranstaltungskalenders zunächst verzichtet.

November	
Mo	1 Allerheiligen
Di	2 1
Mi	3 1
Do	4
Fr	5 3
Sa	6
So	7 KW 45↓
Mo	8 2
Di	9 2 S2
Mi	10
Do	11 1
Fr	12 2
Sa	13
So	14 KW 46↓
Mo	15 1
Di	16 1
Mi	17
Do	18
Fr	19
Sa	20
So	21 KW 47↓
Mo	22 2 G
Di	23 2
Mi	24
Do	25
Fr	26 1
Sa	27
So	28 1. Advent KW 48↓
Mo	29
Di	30 1

- 1 Restabfall, mit Bezirk
- 2 Bioabfälle, mit Bezirk
- 1 Papier, mit Bezirk
- Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
- Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
- Restabfall Großbehälter (nach Vereinbarung)
- G Grünschnitt-Straßensammlung im gesamten Gemeindegebiet

Kreis Düren nimmt am neuen Landesprogramm „2.000 x 1.000 Euro für Engagement“ teil

Kreis Düren. Engagierte, zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen im Kreis Düren können ab dem 1. Oktober einen Antrag auf Förderung im Rahmen des neuen Landesprogramms „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ stellen. Dafür stellt das Land Nordrhein-Westfalen insgesamt zwei Millionen Euro zur Verfügung. Der Kreis Düren erhält aus dem Programm 29.000 Euro Fördermittel.

Die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes Nordrhein-Westfalen, Andrea Milz, erklärt: „Ich freue mich, dass die Engagierten in Nordrhein-Westfalen durch das neue Landesprogramm nun eine zusätzliche Unterstützung erhalten und kleinere Projekte und Vorhaben umsetzen können. Mit einem Festbetrag von je 1.000 Euro können Vorhaben, die zum diesjährigen Themenschwerpunkt ‚Gemeinschaft gestalten – engagierte Nachbarschaft leben‘, pas-

sen, gefördert werden.“

„Engagement ist der Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Durch dieses Landesprogramm kann eine große Unterstützung geleistet werden. Ich freue mich, wenn viele Engagierte dadurch für weitere Projekte motiviert werden können“, sagt Landrat Wolfgang Spelthahn.

Bürgerschaftliches Engagement in Nordrhein-Westfalen soll durch das neue Landesprogramm gestärkt werden. Mit „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ ist nun ein niederschwelliger Förderzugang für Engagierte geschaffen worden, der ein sehr schlankes Antragsverfahren beinhaltet.

Antragsberechtigt sind neben Vereinen und Stiftungen beispielsweise auch Initiativen. Darin unterscheidet sich das Programm von anderen. So können auch Nachbarschaftsinitiativen, die etwas für die Gemeinschaft im Stadtteil ini-

tieren möchten, einen Antrag einreichen. Informationen zum Förderprogramm, zur Antragstellung können auf www.engagiert-in-nrw.de abgerufen werden. Die Antragstellung ist über das Portal www.engagementfoerderung.nrw ab dem 1. Oktober bis zum 1. November möglich.

Das Familienbüro steht für weitere Auskünfte unter der Telefonnummer 02421/221051900 oder per Mail familienbuero@kreis-dueren.de zur Verfügung. Das neue Landesprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ ist Teil der am 2. Februar dieses Jahres durch die Landesregierung beschlossenen Engagementstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen. Engagierte und zivilgesellschaftliche Organisationen hatten im Rahmen eines breiten Beteiligungsprozesses den Bedarf an zusätzlichen Förderzugängen, insbesondere Programmen der Kleinstförderung, geäußert.

Pflegeberatung „vor Ort“

Der Kreis Düren bietet regelmäßige Pflegeberatungen für ratsuchende Bürgerinnen und Bürger an. Pflegebedürftige und deren Angehörige erhalten hier von Pflegefachkräften um-

fangreiche Informationen zu Hilfe- und Pflegeangeboten. Die Beratung ist trägerunabhängig, vertraulich, neutral und kostenlos.

Beratungsort: Rathaus, Rurdorfer

Str. 64, Linnich, Großer Sitzungssaal
Beratungstermin: dienstags von 9.30 bis 12.30 Uhr am 16.11.2021
Anmeldung bitte über Frau Sabine Deubgen, Tel.: 02462/9908-114

Für Sie in unserer Region!

Sortierhilfe

Restmüllbehälter	Biomüllbehälter	Gelber Sack	Altglascontainer	Papiertonne
<ul style="list-style-type: none"> • Hygieneartikel • kaputtes Porzellan • Haushaltsartikel • Straßenkehrriech • Asche • kaputte Glühlampen • Windeln • gebrauchte Tapeten • Blumentöpfe • Butterbrotpapier • Glasscherben • Plastikreimer Videobänder • CD's • Verschmutztes Papier • Staubsaugerbeutel • Spiegelglas • Kinderspielzeug • Putzlappen usw. <p>Das bitte nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bauschutt • Schadstoffe • Elektrogeräte • flüssige Abfälle usw. 	<ul style="list-style-type: none"> • z. B. Eierschalen • Gemüsereste • Kaffeefilter • Teeblätter • Obstreste • Nusschalen • Pflanzen und Zweige • Grasschnitt • Moos • Laub • Sägespäne • Unkraut usw. <p>Das bitte nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plastiktüten • Restmüll • Glas • Metall • Binden • Katzenstreu usw. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verkaufsverpackungen (aus Metall, Kunststoff oder Verbundmaterial) • z.B. Aluminiumfolie • Plastiktüten und Folien • Konserven- und Getränkeboxen • Schraubverschlüsse • Joghurt-/Sahnebecher • beschichtete Pappe oder Papierbehälter • Milch- und Saftkartons • Vakuumverpackungen • Plastikflaschen usw. <p>Das bitte nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kinderspielzeug • Gartenmöbel • Dämm- und Baustyropor • verwertbare Abfälle aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffe usw. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gläser und Flaschen nach Farbe sortiert • weiß • grün • braun • z.B. Getränkeflaschen • Essig oder Ölfaschen • Konservengläser • Trinkgläser usw. <p>Das bitte nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Glühbirnen • Brillengläser • Spiegelglas • Fenster- / Autogläser • Keramik • Metall- / Plastikdeckel • Korken • Aquarien <p>Bitte Einwurfzeiten der jeweiligen Containerstandorte beachten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Pappe, Papier und Kartonaugen (ohne Verunreinigungen und frei von Fremdstoffen wie z. B. Metall oder Kunststoff) • Zeitschriften • Zeitungen • Prospekte • Broschüren • Kataloge • saubere Verpackungen • aus Papier und Pappe <p>Das bitte nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktenordner • verschmutztes Papier • Hygienepapier • benutzte • Papiertaschentücher • fettreiches oder wasserfestes Papier

„Orange Your City“ als Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Auch Linnich leuchtet orange

Am 25. November ist der Internationale Gedenktag gegen Gewalt an Frauen. Er fordert die Öffentlichkeit dazu auf, hinzusehen und zu handeln! Die Stadt Linnich beteiligt sich dieses Jahr zum ersten Mal in Kooperation mit dem Runden Tisch gegen Gewalt an Frauen im Kreis Düren, den Städten Düren und Jülich, der Gemeinde Kreuzau und der Beratungsstelle für Frauen und Mädchen im Kreis Düren an der weltweiten Aktion „Orange Your City“, bei der Gebäude symbolisch in orange leuchten, um so auf die nach wie vor bestehende Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam zu machen. Die Farbe Orange lehnt sich dabei an die Kampagnenfarbe der Organisation „UN Women“ der Vereinten Nationen an.

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist auch im Jahr 2021 noch die am meisten verbreitete Verletzung der Menschenrechte, denn sie ist allgegenwärtig und vielfältig. Gewalt kommt in unterschiedlichen Formen vor. Man unterscheidet u. a. zwischen der körperlichen, psychischen und sexualisierten Gewalt.



Im Jahr 2019 waren in Deutschland laut Kriminalstatistik des BKA knapp 115.000 Frauen von Gewalt in der Partnerschaft betroffen, in 117 Fällen endete dies für die Frauen tödlich. Die Pandemie lässt befürchten, dass die Zahlen, insbesondere die Dunkelziffer, aktuell deutlich höher sind.

Mit der Aktion „Orange your city“ möchte die Gleichstellungsbeauftragte Jenny Dohm auch in Linnich ein deutliches Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen. Unterstützung erhält sie hierbei von der Bürgermeisterin Frau Schunck-Zenker.

Am 25.11. werden das Rathaus und die Kultur- und Begegnungsstätte in orange leuchten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich ebenfalls an der Aktion zu beteiligen und z.B. mit einer orangenen Kerze oder Folie im Fenster, orangenen Luftballons vor dem Haus oder anderen Ideen ihre Solidarität zum Ausdruck zu bringen und zu zeigen, dass Gewalt gegen Frauen in Linnich keinen Platz hat! Die orangene Folie (pro Haushalt eine Folie) kann ab dem 15.11 kostenlos an der Information im Rathaus abgeholt werden.

Einladung zur Gedenkfeier zum 83. Jahrestag der Zerstörung der Linnicher Synagoge

Im November 2021 jährt sich zum 83. Mal die Zerstörung der Linnicher Synagoge, die in die Kette der fürchterlichen Ereignisse der Reichspogromnacht in Deutschland gehört.

Zu einer kurzen Gedenk- und Besinnungszeit am Dienstag, 9. November 2021, 19 Uhr, möchte ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich einladen.

Wir treffen uns am Mahnmal am ehemaligen Standort der Linnicher Synagoge.

Mit freundlichen Grüßen
Marion Schunck-Zenker
Bürgermeisterin

**Hält
90 Minuten.**

**Hält
für immer!**

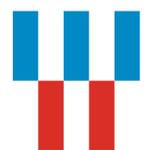
500 Mbit/s. Dauerhaft günstig,
glasfaserschnell.

dauerhaft
39,95€
mtl. für Internet mit
bis zu 500 Mbit/s*

**Für
euch!**

netaachen.de

*Das Angebot richtet sich an alle Privatpersonen, Neu- oder Bestandskunden, an deren Wohnort mind. 250 Mbit/s verfügbar sind bei Beauftragung bis zum 12.12.2021. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Der Aktionspreis von 39,95 € gilt dauerhaft für NetSpeed 250 und NetSpeed 500 für die gesamte Vertragslaufzeit und darüber hinaus, solange der Vertrag nicht gekündigt wird. Bereitstellungskosten bzw. Wechselgebühren entfallen. Zudem fallen mit Endgerätekosten gemäß aktueller Preisliste an. Voraussetzung für Bestandskunden ist eine Vertragsverlängerung auf 24 Monate ab Gültigkeit der Änderung sowie ein Wechsel auf einen aktuell gültigen NetSpeed-Tarif mit einem Premium-Router für zzgl. mtl. 4,99 €. Eventuell bestehende Rabatte auf die Grundgebühr und/oder auf den Bandbreitenaufpreis entfallen. Alle Bedingungen und Voraussetzungen unter netaachen.de.



NetAachen

Uns verbindet mehr.

Nachruf

Tief bewegt nehmen wir Abschied von

Frau Erika Stehl,

die am 21. September 2021 im Alter von 94 Jahren verstarb.

Die Verstorbene war von 1972 bis 1989 Mitglied des Rates der Stadt Linnich. Während dieser Zeit wirkte sie in zahlreichen weiteren Gremien mit. Sie engagierte sich insbesondere in den Bereichen Schule, Jugend und Soziales. In den Jahren 1979 bis 1984 war sie Ausschussvorsitzende des Jugend- und Sozialausschusses. Die Verstorbene hat ihre Aufgaben mit Sachverstand und großem Engagement ausgefüllt.

Am 14. Dezember 2006 würdigte der Rat der Stadt Linnich ihre langjährige kommunalpolitische Tätigkeit und ihr besonderes soziales Engagement durch Verleihung des Stadtrings.

Frau Erika Stehl hat sich stets selbstlos und uneigennützig für die Stadt Linnich und die Belange ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt.

Rat und Verwaltung werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Marion Schunck-Zenker
Bürgermeisterin

Die Stadt Linnich bittet um Mithilfe

Aufruf an alle Linnicher Vereine!

Die Stadtverwaltung Linnich führt seit Jahren ein eigenes Verzeichnis mit den Kontaktdaten der/dem Vorsitzenden der Vereine. Es wird dazu verwendet, um wichtige Informationen zu Veranstaltungen, Fördermöglichkeiten etc. an den richtigen Adressaten weiterzuleiten.

Leider hat die Stadtverwaltung nicht immer alle Veränderungen der Vereinsvorstände mitgeteilt bekommen, so dass eine Aktualisierung notwendig ist.

Bitte übermitteln Sie an Frau Sabine Deubgen per Mail sdeubgen@linnich.de oder auf dem Postweg folgende Angaben:

Name des Vereins, Name Ansprechpartner*in, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse, Homepage.

Die Mitwirkung an dieser Aktion ist selbstverständlich freiwillig!

Die Stadt Linnich bedankt sich für Ihre Unterstützung.

Fonds für ehrenamtlich tätige und gemeinnützige Vereine

Im Ausschuss für Kultur, Sport, Generationen und Soziales am 15.09.2021 wurde beschlossen, einen Fonds für ehrenamtlich tätige und gemeinnützige Vereine in Höhe von 9.000,00 € für das Jahr 2021 einzurichten.

Bedingt durch die Coronapandemie können Vereine durch fehlende Einnahmen finanziell in eine Notlage geraten sein. Sie soll durch die Zahlung aus diesem Fonds gemildert werden.

Voraussetzung zur Beantragung

ist, dass die Existenznot schriftlich dargestellt und ein Nachweis über die Gemeinnützigkeit des Vereins vorgelegt wird.

Nach Abwägung der Notlage kann anteilig ein Zuschuss gewährt werden.

Bitte richten Sie bis Ihre Anträge bis zum 08.11.2021 an: Fachbereich 1/ Frau Sabine Deubgen, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder als Mail an sdeubgen@linnich.de.

REDAKTIONSSCHLUSS

Die nächste Ausgabe von „Linno“ erscheint am 28. November 2021. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 18. November. Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende Adresse einzusenden oder per E-Mail zu schicken:

Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 - Linno - Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1, - Linno - , Postfach 1240, 52438 Linnich.
Telefon: 02462/9908 - 114,
E-Mail: linno@linnich.de

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.
Verlag: Super Sonntag Verlag
Dresdener Str. 3, 52068 Aachen
Geschäftsführung: Jürgen Carduck, Andreas Müller

Anzeigenleitung: Jürgen Carduck
Druck: Euregio Druck GmbH, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen
Auflage: 6.200 Exemplare

Informationen zu Corona

Aufgrund der derzeit dynamischen Lage der Coronapandemie werden aktuelle Änderungen zur Coronaschutzver-

ordnung und den entsprechenden Umsetzungen auf der Homepage und Facebookseite der Stadt Linnich veröffentlicht.

St. Martin

Boslar	08.11.2021	17.30 Uhr	nach Gottesdienst
Ederen	14.11.2021	17.30 Uhr	ab Bürgerhalle
Floßdorf	09.11.2021	18.00 Uhr	nach Wortgottesdienst
Gereonsweiler	11.11.2021	18.00 Uhr	Bürgerhalle
Gevenich	15.11.2021	18.00 Uhr	ab Mehrzweckhalle
Glimbach	07.11.2021	18.00 Uhr	Wartehalle
Hottorf	12.11.2021	18.00 Uhr	ab Kirche
Kofferen	06.11.2021	18.00 Uhr	ab Kirche
Körrenzig	15.11.2021	18.00 Uhr	Gemeindezentrum
Linnich	12.11.2021	17.30 Uhr	ab Kirche
Tetz	07.11.2021	17.30 Uhr	ab Kirche
Welz	09.11.2021	18.00 Uhr	nach Wortgottesdienst

Datum	Beginn	Bezeichnung	Raum
09.11.2021	18.00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss	Kultur- und Begegnungsstätte
10.11.2021	18.00 Uhr	Ausschuss f. Controlling	Kultur- und Begegnungsstätte
11.11.2021	17.00 Uhr	Haupt- und Beschwerdeausschuss	Kultur- und Begegnungsstätte
11.11.2021	18.00 Uhr	Rat	Kultur- und Begegnungsstätte
16.11.2021	18.00 Uhr	Ausschuss f. Stadtentwicklung und Umwelt	Kultur- und Begegnungsstätte
23.11.2021	18.00 Uhr	Ausschuss f. Kultur, Sport, Generationen u. Soziales	Kultur- und Begegnungsstätte
24.11.2021	18.00 Uhr	Bau- und Liegenschaftsausschuss	Kultur- und Begegnungsstätte

Wir sind für Sie da!



Corona-Hotline der Stadtverwaltung:
02462 9908 300
Erreichbarkeit:
Mo, Di + Mi 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Do 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Fr 8 - 12 Uhr
oder 24 Stunden per Mail: mail@linnich.de

Generationenbeirat – Was und wer ist das?

Hallo Linnich - Wir sind der Generationenbeirat und wollen uns gerne vorstellen. Wir wurden im Juni 2021 vom Rat der Stadt Linnich gewählt und freuen uns nun frisch ans Werk gehen zu können. Anregungen und Wünsche könnt ihr schon jetzt an generationenbeirat@linnich.de richten.

Aber was machen wir eigentlich? Wir engagieren uns ehrenamtlich, parteiunabhängig, konfessions-

neutral und unabhängig. Unsere Aufgabe ist es für eure Interessen, Wünsche und Sorgen, ob jung, ob alt einzutreten und Vermittlungspartner zwischen euch und der Verwaltung der Stadt Linnich zu sein. Gemeinsam werden wir nach Lösungen suchen, Projekte anstoßen und wertvolle Erfahrungen austauschen. Wir wollen helfen Linnich mit all seinen Dörfern für alle l(i)ebenswert mitzugestalten. Von nun an werdet ihr öfter im Lin-fo von uns lesen.



von links: Lina Sandkaulen, Ann-Kathrin Leipertz, Hauke Bochem, Kim Tangerding, Andreas Herzog, Andrea Schmitz, Emma Schneider, abwesend Patrick Maaßen, Joshua Steufmehl

Die Stadtratsfraktionen sind für Sie da

CDU-Fraktion

Vereinbaren Sie jederzeit individuell einen Gesprächstermin mit Ratsvertretern der CDU-Fraktion, indem Sie unter der Telefonnummer 0160/97218844 oder per Email an cdu-fraktion@linnich.de Kontakt aufnehmen.

SPD-Fraktion

Die Pandemie ist zwar noch nicht vorbei, aber die Entwicklung ist so, dass die SPD wieder regelmäßige Sprechstunden im Bürgerbüro anbieten kann. Die nächsten Termine sind an folgenden Samstagen: 13.11.2021, 20.11.2021 und 27.11.2021 jeweils ab 10:30 Uhr im

Bürgerbüro der Linnicher Sozialdemokraten in der Rurstraße 31.

Nach telefonischer Vereinbarung unter 02462/1455 bieten wir aber auch weiterhin Termine an.

PKL-Fraktion

Die UWG-PKL ist 24 Stunden für die Bürger da. Im Rahmen ständiger Erreichbarkeit ist die UWG-PKL in Linnich unter der Tel.-Nr. 0170/4819780 rund um die Uhr für die Linnicher Bevölkerung erreichbar. Unter genannter Tel.-Nr. können dann dringende Fragen sofort beantwortet werden oder es wird ein persönlicher Termin vereinbart werden, der selbstverständlich

auch Vorort wahrgenommen werden kann. Deshalb speichern Sie gleich unter Ihren Kontakten: PKL = 0170/4819780

Ratsfraktion der Grünen

Normalerweise lädt die Grüne Fraktion alle zwei Wochen in den geraden Kalenderwochen montags um 18:30 Uhr zur Bürger*innen – Sprechstunde ein, ausgenommen an Feiertagen und in den Schulferien.

Dafür gibt es den „Grünen Treffpunkt“ in Linnich, Rurstraße 35, direkt neben der Sparkasse.

Wegen der Corona-Pandemie muss die Sprechstunde leider bis auf

weiteres ausfallen. Möglich ist der Kontakt per E-Mail: kontakt@gruene-linnich.de

FDP-Fraktion

Die Bürgersprechstunden der Fraktion der Freien Demokraten finden aufgrund der aktuellen pandemischen Lage nur nach vorheriger Anfrage bzw. per E-Mail statt. Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich an den Fraktionsvorsitzenden Patrick Schunn: patrick.schunn@fdp-linnich.de. Sobald die Lage es wieder zulässt, finden auch wieder regulären Präsenz-Sprechstunden statt

Zwei Tage lang drehte sich auf dem Place de Lesquin alles um Wohnmobile und Caravans

Die ersten Linnicher Reisemobiltage waren ein voller Erfolg

Wenn Engel reisen, strahlt die Sonne. Dann mussten am ersten Herbstwochenende in Linnich viele Engel unterwegs gewesen sein, denn bei spätsommerlichen Temperaturen wurden anlässlich der Eröffnung des neuen Wohnmobilstellplatzes auf dem Place de Lesquin so einige Reiseträume der Besucher erfüllt. Bei insgesamt drei namhaften Ausstellern, den Firmen Mareien Caravaning, Camping Center Jülich und Caravan Center Rheinland konnten sich die Interessierten über die begehrten Fahrzeuge erkundigen und auch ein paar Blicke in die Objekte der Träume werfen. Zwischen 50.000 bis 250.000 Euro waren alle

Preislagen vertreten, so dass auch hier kein Wunsch offen bleiben musste.

Wer sich noch nicht sicher war, ob ein solch großes Fahrzeug überhaupt etwas für ihn war, konnte eine Runde mit einem Wohnmobil unter fachkundiger Anleitung des ADAC Grevenbroichs und Weilerswist über den aufgebauten Testparcours im Bendenweg fahren. Dort stand ebenfalls der Prüfcontainer des ADAC. Hier hatte man die Möglichkeit, sein Fahrzeug auf seine Fahrtauglichkeit zu überprüfen. Abgerundet wurde das zweitägige Event durch mehrere Stände der Tourismusverbände Rureifel-Tourismus, Heinsberger Land und der

indeland Tourismus sowie den beiden Museen Glasmalereimuseum Linnich und Burgenmuseum Nideggen. Auch die Stadt Linnich war selber mit einem Stand vertreten und informierte über die Sehenswürdigkeiten in und um Linnich. Für die kulinarische Verpflegung sorgte an diesem Wochenende der AKV Linnich. Hier sagen wir herzlichen Dank für die Unterstützung. Und wer sich digital über die Reisemobiltage informieren wollte, konnte dies mit Hilfe der App „Action Bound“ tun, die einen spielerisch Fragen zu den einzelnen Händlern sowie den touristischen Attraktionen stellte. Als Dank konnten hier tolle Sachpreise, die durch die Wohnmobilhändler und den Tourismusverbänden zur Verfügung gestellt wurden, gewinnen. Auch hier ein herzliches Dankeschön!

Am Sonntag wurde dann durch Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker der neu angelegte Wohnmobilstellplatz mit 14 Stellplätzen direkt an der Rur eingeweiht. Hierzu hatte sie sich ein paar Gesprächspartner wie Herrn Hirtschulz und Herrn Krag von der Reisemobil-Union, Herrn Hoewelmann von Globetrotter.org sowie Herrn Löhner von Womoclick und Herrn



Mareien von Carthago eingeladen. Es entwickelte sich eine interessante Diskussion über die momentane Reiselust der Deutschen und den vielen Möglichkeiten, welche diese Art Urlaub bieten kann. Zum Abschluss spielte dann die Dürener Brass Band noch ein einstündiges Konzert, welches die Zuhörer in seinen Bann zog. Alles in allem war es eine rundum gelungene Veranstaltung, die gerne von den teilnehmenden Händlern und auch von der Stadt Linnich im nächsten Jahr wiederholt wird.



Andreasmarkt am Montag, 29. November

Anlässlich des diesjährigen Andreasmarktes am **Montag, den 29.11.**, sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt in der Zeit von 05.00 Uhr bis 23.00 Uhr für den allgemeinen Fahrzeugverkehr gesperrt:

Altwyk, Brachelener Straße bis Haus Nr. 18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Rurstraße bis Einmündung Bendenweg.

Damit Rettungsfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr das Gerätehaus am Bendenweg im Falle eines Einsatz ungehindert verlassen können, ist es erforderlich, dass die Mäusgasse zwischen Bendenweg und Brachelener Straße für den allg. Fahrzeugverkehr mit Absperrbaken und Verkehrszeichen „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ und Zusatz „Anlieger frei“ gesperrt wird. Weiterhin wird für diesen Bereich beidseitig ein Halteverbot angeordnet.

Auch für den Bereich der Mäusgasse zwischen Brachelener Straße und Mahrstraße wird einseitig ein Halteverbot angeordnet.

Für den Bereich der Mahrstraße zw. Haus-Nr. 43 und Einmündung Schützengasse wird ebenfalls ein Halteverbot eingerichtet, damit Rettungsfahrzeuge ungehindert die Marktfläche einfahren können. Des Weiteren ist die Einrichtung eines Halteverbotes (beidseitig) auf der Rurallee zwischen den Einmündungen Rurstraße und Huber-

tusstraße erforderlich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass „**widerrechtliche abgestellte Fahrzeuge**“ **kostenpflichtig** abgeschleppt werden.

Ich möchte auf diesem Wege alle Fahrzeugführer bitten, ihre Kraftfahrzeuge nicht widerrechtlich – insbesondere auf den vorgenannten Straßen – abzustellen.

Der ruhende Straßenverkehr wird am Markttag verstärkt durch meine Außendienstmitarbeiter überwacht und es werden gebührenpflichtige Verwarnungen erteilt.

Parkmöglichkeiten befinden sich auf dem Parkstreifen auf der unteren Mahrstraße, Parkstreifen obere Rurdorfer Straße einschl. Parkstreifen/Parkplätze im Wohngebiet zwischen Welzer Straße und Wilhelm-Raabe Straße, Parkplatz Phlippenhöhe und Altermarkt, Parkstreifen entlang der B 57.

Die Marktfläche erreichen Sie von den genannten Parkmöglichkeiten in wenigen Gehminuten. Außerdem ist die Anreise mit der Rurtalbahn aus Richtung Düren möglich.

STADT LINNICH
Linnich, 29.09.2021

Die Bürgermeisterin

Fachbereich 3 – Ordnung –

Wir gratulieren

zum Geburtstag

Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

Frau Marița Zaban, die am 2.11. 82 Jahre alt wird,

Frau Gertrud Venrath, die am 3.11. 81 Jahre alt wird,

Frau Marie Elisabeth Triesch, die am 4.11. 81 Jahre alt wird,

Frau Anna Maria Schaaf, die am 4.11. 80 Jahre alt wird,

Frau Liselotte Moll, die am 5.11. 82 Jahre alt wird,

Frau Ruth Littmann, die am 6.11. 91 Jahre alt wird,

Herrn Joseph Weynen, der am 6.11. 84 Jahre alt wird,

Herrn Joachim Benndorf, der am 7.11. 83 Jahre alt wird,

Herrn Hubert Schumacher, der am 8.11. 91 Jahre alt wird,

Frau Renate Wüllenweber, die am 8.11. 81 Jahre alt wird,

Frau Helgard Schumacher, die am 8.11. 81 Jahre alt wird,

Herrn Rudolf Schmalenbach, der am 10.11. 81 Jahre alt wird,

Frau Ida Heck, die am 11.11. 95 Jahre alt wird,

Frau Eva-Maria Felden, die am 14.11. 83 Jahre alt wird,

Herrn Justus Peters, 80 Jahre alt wird,

Herrn Andrej Olenburger, der am 15.11. 81 Jahre alt wird,

Frau Christa Elsen, die am 16.11. 84 Jahre alt wird,

Herrn Josef Weitz, der am 16.11. 81 Jahre alt wird,

Frau Rosemarie Kopp, die am 16.11. 80 Jahre alt wird,

Frau Petronella Gröbel, die am 17.11. 85 Jahre alt wird,

Frau Sibilla Wolff, die am 17.11. 80 Jahre alt wird,

Frau Sibilla Branß, die am 19.11. 89 Jahre alt wird,

Frau Maria Lorenz, die am 19.11. 84 Jahre alt wird,

Frau Margarete Hanke, die am 19.11. 81 Jahre alt wird,

Herrn Lambert Schaaf, der am 20.11. 83 Jahre alt wird,

Herrn Josef Erkens, der am 21.11. 82 Jahre alt wird,

Frau Anna Hielscher, die am 22.11. 85 Jahre alt wird,

Herrn Helmut Lambrecht, der am 25.11. 82 Jahre alt wird.

Glückwunsch zur Diamanthochzeit



Ende September 2021 feierten Gerda und Andreas Venrath ihre Diamanthochzeit. Seit 64 Jahren kennt sich das Jubelpaar und seitdem stehen die Ehegatten eng und glücklich beieinander. Auch in seinem vielfältigen kommunalpolitischen Engagement und langjährigen Einsatz als Ortsvorsteher von Linnich wurde Andreas Venrath immer von seiner Ehefrau unterstützt. Ortsvorsteher Alfons Batsch und Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker freuten sich, die Glückwünsche der Stadt Linnich überbringen zu können.

Glückwunsch zur Goldhochzeit



In Tetz feierten die Eheleute Maria und Gerhard Freyaldenhoven ihre Goldhochzeit im Kreis von Familie und Freunden. Das Jubelpaar blickt zurück auf 50 gemeinsame glückliche Ehejahre. In der Ortschaft sind die Beiden auch durch Herr Freyaldenhovens ganz besonderes Engagement im Rahmen der Dorfgemeinschaft und des Hallenteams bekannt und hochgeschätzt, wobei dieses natürlich nur durch die wertvolle Unterstützung und das Verständnis seiner Gattin möglich ist. Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker überbrachte die Glückwünsche der Stadt Linnich gerne persönlich und nutzte die Gelegenheit auch zu einem herzlichen Dank an die Eheleute Freyaldenhoven.

SONSTIGES

KG Gevenicher Jekke e.V. startet in die Session 2021/22

Nachdem die KG Gevenicher Jekke e.V. in der Session 2019 / 2020 ihr 3x11-jähriges Jubiläum erfolgreich feiern konnte, wurde die Session 2020 / 2021 aufgrund von Corona komplett gestrichen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir wieder ins Karnevals-geschehen starten können.

Am 20.11.2021 ab 15.11 Uhr findet die Sessioneröffnung, das 7. Brandstiftererwachen in der Bürgerhalle in Gevenich statt. Die Veranstaltung findet unter der 2G-Re-

gelung statt. Das bedeutet, dass alle, die gegen das Coronavirus geimpft sind, und Genesene mit Vorlage des entsprechenden Nachweises an der Veranstaltung teilnehmen dürfen. Zusätzlich dürfen Schüler unter Vorlage des Schülerausweises teilnehmen.

Der neue Vorstand sowie die gesamte KG freut sich auf Euren/Ihren Besuch, um den Start in die neue Session zu feiern.

Dreimol Jievenich Alaaf!

Verabschiedung Christoph Schulze

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Linnich sagt Danke und Auf Wiedersehen

Am 07.10.2021 verabschiedete sich die Feuerwehr Linnich offiziell von Ihrem zuständigen Verwaltungs-Sachbearbeiter Christoph Schulze.

Christoph Schulze war innerhalb der Stadtverwaltung Linnich rund 33 Jahre für die Verwaltungsaufgaben mit Bezug zur Freiwilligen Feuerwehr Linnich zuständig. Über all die Jahre war er immer Ansprechpartner und Partner der Feuerwehr. Durch seine tatkräftige Unterstützung und Mitarbeit konnten in mehr als drei Jahrzehnten viele Projekte erfolgreich gestaltet und abgeschlossen werden. Herr Christoph Schulze war zwar nie Mitglied der Feuerwehr Linnich, er hat sich jedoch durch seinen Einsatz ein fundiertes Wissen angeeignet, um die Feuerwehr bestmöglich zu beraten und zu unterstützen. Er hatte stets ein offenes Ohr für die Nöte und Sorgen der Feuerwehrkameraden und gemeinsam mit der Wehrleitung wurde stets offen und ergebnisorientiert zusammen gearbeitet.

Zu seinem verdienten Abschied in den Ruhestand galt es, ihm auch von Seiten der Feuerwehr Linnich unseren Dank und Anerkennung zu überbringen.

Neben einem kleinen Präsent, welches durch den Wehrleiter StBI Georg Bartz (Bild) überreicht wurde, hatte die Wehr sich überlegt, Herrn Christoph Schulze mit einer Fahrzeugkolonne gebührend zu verabschieden.

Nach einer kurzen Ansprache des Wehrleiters, bestand die Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde von Herrn Christoph Schulze persönlich zu verabschieden. Davon machten auch zahlreiche Kameraden Gebrauch, da Sie über viele Jahre kollegial und zum Teil auch freundschaftlich zusammen gearbeitet haben.

Die Feuerwehr der Stadt Linnich wünscht Herrn Schulze für seinen weiteren Lebensweg Alles Gute und bedankt sich für die vielen Jahre der Zusammenarbeit.



Die



meldet sich zurück

Nach einer langen Zwangspause, aufgrund der Pandemie, nehmen wir wieder Fahrt auf und planen die kommende Session 2021/2022.

Überblick zu den geplanten Veranstaltungen:

- 20.11.2021 Brandstifter-Erwachen
- 30.01.2022 Kindersitzung
- 12.02.2022 Kostümsitzung
- Altweiber bis Rosenmontag 2022 wie gewohnt

Wir planen unsere Veranstaltungen unter den gegebenen Umständen und hoffen, wieder mit Euch feiern zu dürfen.

Über die coronabedingten Einschränkungen und Bedingungen werden wir im Vorfeld informieren.

Wir freuen uns Euch wiederzusehen



Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich

Programmübersicht November 2021

Öffnungszeiten

dienstags bis sonntags 11 - 17 Uhr
Das Museum hat auch an Feiertagen geöffnet, außer über Karneval vom 11. bis 16. Februar 2021 sowie über Weihnachten und Neujahr vom 20. Dezember 2021 bis zum 1. Januar 2022.

Eintritt

6 € / ermäßigt 5 € / Familienkarte 14 €
Kindergärten und Schulklassen bis zur 4. Klasse haben freien Eintritt nach Voranmeldung.

Bitte beachten Sie die Informationen zum Besuch des Museums während der Coronakrise www.glasmalerei-museum.de

Öffentliche Führungen

Aufgrund der aktuellen Situation sind Führungen nur bis maximal 20 Personen möglich. Wie beim Einlass ins Museum gilt hier die „3G-Regel“ (nur vollständig geimpfte, genesene oder getestete Personen können teilnehmen). Sollten zur öffentlichen Führung mehr als 20 Personen erscheinen, wird eine weitere Gruppe gebildet. Die Führungsdauer wird dadurch verkürzt.

Workshops

Aufgrund der aktuellen Situation können zur Zeit Workshops im Deutschen Glasmalerei-Museum nur eingeschränkt stattfinden. Bei unseren Workshops für Jugendliche und Erwachsene gilt ab 15 Jahren die „3G-Regel“ (nur vollständig geimpfte, genesene oder getestete Personen können teilnehmen). Kinder unter 15 Jahren benötigen keinen Nachweis. Ab 15 Jahren wird ein negativer attestierter Test oder ein gültiger Schulausweis benötigt. Zur Zeit ist die maximale Teilnehmerzahl auf 6 Teilnehmer + Kursleitung in der Museumswerkstatt bzw. 10 Teilnehmer + Kursleitung in der Cafeteria-Ebene beschränkt. Mundschutz und ausreichend Abstand sind Pflicht. Die Maske kann im Sitzen abgenommen werden. Kurzfristige Terminänderungen sind nicht auszuschließen.

Monatliches Museumsfrühstück

Aufgrund der aktuellen Situation können nur maximal 20 Personen teilnehmen. Bei den Museumsfrühstücken gilt die „2G-Regel“ (nur vollständig geimpfte oder genesene Personen mit Nachweis können teilnehmen). Die Durchführbarkeit unter den gegebenen Sicherheitsvorschriften erfordert die Anpassung der Gebühr auf 20 € pro Person sowie den Verzicht auf die Buffetform. Eintritt und anschließende Führung durch Dauer- und Sonderausstellung sind weiterhin inklusive. Mundschutz (ausgenommen beim Frühstück) und ausreichend Abstand sind Pflicht. Kurzfristige Terminänderungen sind

nicht auszuschließen.

Wir bitten um Ihr Verständnis. Vielen Dank

Das Museum hat am 1. November (Allerheiligen) von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Samstag 6./Sonntag 7. November 2021, jeweils 11 bis 17 Uhr
Workshop für Jugendliche und Erwachsene AUSGEBUCHT

Bleiverglasung

Wir gewinnen in diesem Kurs einen Einblick in ein jahrhundertaltes Kunsthandwerk. Alle Arbeitsschritte (vom Entwurf über das Schablonieren und Glasschneiden bis zum Zusammenfügen der Einzelteile mit Bleiruten) werden in diesem Kurs vermittelt. Sie gestalten eine ca. DIN A4 große Kabinettsscheibe aus farbigen Gläsern.

Gebühr: 70 € für 2-Tages-Kurs zzgl. Material (ca. 30 €, je nach Verbrauch)

Anmeldung: telefonisch unter 02462-99170 oder per E-Mail an info@glasmalerei-museum.de

Sonntag, 7. November 2021, 14 Uhr
Eröffnung Sonderausstellung

Benefizausstellung des Fördervereins DGML

7. November 2021 bis 13. März 2022
Der Förderverein des Deutschen Glasmalerei-Museums bietet interessierten Besuchern erlesene Einzelstücke von renommierten Glaskünstlern zum Kauf an. Auch in diesem Jahr ist es gelungen, eine exquisite Sammlung mit Werken zeitgenössischer Künstler zusammenzutragen: u. a. Jean Cocteau, Ludwig Schaffrath, Johannes Schreiter, Renato Santarossa, Jean Marais und Katja Ploetz. Mit dem Erwerb eines Kunstwerkes unterstützen Sie gleichzeitig das Deutsche Glasmalerei-Museum.

Eröffnet wird die Ausstellung am

Sonntag, den 7. November um 14 Uhr. Aufgrund der aktuellen Situation ist eine vorherige Anmeldung notwendig.

Sonntag, 7. November 2021, 15 bis 16.30 h

Workshop für Kinder ab 10 Jahren
Tierische Weihnachten
Ob Schweinchen, Panda oder Frosch, wir verwandeln gläserne Christbaumkugeln zu echten Hinguckern.

Gebühr: 10 € inkl. Materialkosten
Anmeldung: telefonisch unter 02462-99170 oder per E-Mail an info@glasmalerei-museum.de

Dienstag, 9. November 2021, 10 Uhr
Kunst, Kulinarisches & Festliches

Museumsfrühstück

Verwöhnen Sie Ihren Gaumen im Museum! An Ihrem Platz erhält jede Person einen für sie vorbereiteten Frühstücksteller (Buffetform entfällt aufgrund der aktuellen Situation). Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt.

Gebühr: 20 € pro Person für Eintritt, Frühstück und Führung
Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalerei-museum.de

Freitag, 12. November 2021, 15 bis 16.30 Uhr

Workshop für Kinder ab 8 Jahren

Gläserne Tannenbäumchen

Wir gestalten wunderschöne, mit leuchtenden Glasstücken besetzte Tannenbäumchen, die jeden Festtagstisch erstrahlen lassen.

Gebühr: 14 € Kursgebühr inkl. Materialkosten
Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalerei-museum.de

Samstag, 13. November 2021, 10 bis 13 Uhr

Workshop für Jugendliche und Er-

wachsene

Glasverschmelzung - weihnachtlich

Aus selbst geschnittenen Glasstücken werden in der Fusing-Technik Weihnachtstdekorationen nach eigenen Entwürfen oder Vorlagen hergestellt.

Sofern vorhanden, bitte mitbringen: wasserlöslicher Filzstift, Glasschneider.

Gebühr: 20 € zzgl. Material (49 € pro Kg Glas, je nach Verbrauch)

Anmeldung: telefonisch unter 02462-99170 oder per E-Mail an info@glasmalerei-museum.de
Sonntag, 21. November 2021, 11.30 Uhr

Öffentliche Führung

Das Museum im Überblick

Unter dem Titel „Das Museum im Überblick“ werden die Besucher von einer unserer Museumspädagoginnen fachkundig durchs Haus geführt.

Beginn: 11:30 Uhr, Gebühr: 2 € zusätzlich zum Eintrittspreis. Größere Gruppen werden gebeten sich vorher anzumelden. Einzelpersonen müssen sich nicht anmelden. Bitte erkundigen Sie sich einige Tage vorher telefonisch, ob die Führung stattfindet.

Sonntag, 21. November 2021, 11 bis 16 Uhr

Workshop für Jugendliche und Erwachsene

Stehender Engel in Bleiverglasungstechnik

Nach dem Entwurf der Kursleiterin fertigen Sie einen stehenden Engel (Höhe ca. 23 cm). Sie erlernen die Technik des Glasschneidens an einigen Glasresten. Die Einzelteile werden aus Glas geschnitten, geschliffen, mit Rundblei ummantelt und zusammengelötet. Für den Kopf erhalten Sie ein rundes Prisma. Danach löten wir die Einzelteile zum stehenden Engel zusammen. Mit Dachdeckerblei kann das Kleid des Engels nach eigenen Ideen verziert werden.

Gebühr: 70 € inkl. Materialkosten
Anmeldung: telefonisch unter 02462-99170 oder per E-Mail an info@glasmalerei-museum.de

Sonntag, 21. November 2021, 17.15 Uhr

Lyrik-Lesung mit Reinhard Kiefer und Adrian Krug

Die Tochter des Glasbild-Fabrikanten

Aufgrund der aktuellen Situation ist eine vorherige Anmeldung notwendig.

Bei der Anmeldung werden Sitzplatznummern vergeben.

Für Veranstaltungen in Innenräumen mit bis zu 100 Personen mit festen Sitzplätzen gilt die „2G-Regel“ im Deutschen Glasmalerei-Museum: Nur vollständig geimpfte oder genesene Personen können teilnehmen (Nachweis erforderlich).



Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich

Fortsetzung von Seite 12

„**Welch wunderbare Stadt**“, heißt es bei Erich Jansen über Linnich, der Stadt „französisch strengen Profils“. In seinen Gedichten finden sich immer wieder Hinweise auf die Stadt an der Rur, ihre Bewohner und insbesondere die Glasmalerei. Das Buch ‚Die Tochter des Glasbild-Fabrikanten‘ verbindet das Gedicht mit der Wirklichkeit: Neben seinen Gedichten über Linnich sind historische Fotografien der Familie Oidtmann, der Familie der ‚Glasbild-Fabrikanten‘ abgebildet. Der Aachener Rimbaud Verlag lädt Sie dazu ein, mit der bildreichen Lyrik Erich Jansens einen Einblick in sein Linnich um 1900 zu gewinnen. Im Gespräch mit Reinhard Kiefer und Adrian Krug wird das neu er-

schienene Buch im Deutschen Glasmalerei-Museum erstmalig vorgestellt, außerdem werden Gedichte und kurze Texte Jansens zu Linnich gelesen.

Einlass: 17 Uhr

Gebühr: kostenlos

Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalerei-museum.de

Freitag, 26. November 2021, 15 bis 17 Uhr

Workshop für Kinder von 5 bis 12 Jahre

Kreativer Freitag für Klein & Groß

Dieses Angebot richtet sich besonders an Großeltern und Enkelkin-

der sowie Paten und Patenkinder, die einmal in kreativer Weise Zeit miteinander verbringen möchten: Kunst erleben und in der Museumswerkstatt der eigenen Fantasie freien Lauf lassen. Es werden unterschiedliche Maltechniken (auf Papier) und Glasgestaltungen angeboten.

Gebühr: 14 € Kursgebühr pro Paar je Kurs, inkl. Material

Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalerei-museum.de

Samstag, 27. November 2021, 11 bis 17 Uhr

Workshop für Jugendliche und Erwachsene

Weihnachtliches Tiffany

Aus selbst zugeschnittenen Glasstücken werden in der Kupferfolientechnik weihnachtliche Dekorationsobjekte wie Sterne, Engel, Teelichter oder Tannenbäume erstellt. Sie erlernen den Glaszuschnitt, das Ummanteln mit Folie sowie das Verlöten der Glasstücke.

Gebühr: 35 € zzgl. Material (ca. 15 – 25 €, je nach Verbrauch)

Anmeldung: telefonisch unter 02462-99170 oder per E-Mail an info@glasmalerei-museum.de

Montag, 29. November, 11 bis 17 Uhr

Andreasmarkt Linnich

Das Museum hat an diesem Tag von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

„GLAS HAT UNS“

Die Glaskünstlervereinigung NRW bestreitet die nächste Sonderausstellung im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich

Linnich. Dreiundzwanzig Künstlerinnen und Künstler stellen ihre Werke im Glasmalerei-Museum aus. Nach der Ausstellung ist vor der Ausstellung. Nachdem die Schau „Licht Schatten Transparenz“ von Renato Santarossa im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich am 19. September letztmalig zu sehen war, wird bereits die nächste Sonderausstellung „GLAS HAT UNS“, die am 31. Oktober 2021, um 11.30 Uhr eröffnet wird, vorbereitet. Die Glaskunstwerke der Glaskünstlervereinigung NRW e. V. sind in den vergangenen Tagen im Museum eingetroffen.

Darunter ist auch das Werk von Martina Zilles, deren Triptychon von 2018 (Acrylmalerei auf Holz mit auflaminierten Glasstäben). Es

trägt den Titel „Bunte Fracht“. Die Malerin und Bildhauerin schätzt den Werkstoff Glas sehr, da es ihre Arbeit um die „vierte Dimension“, die Transparenz, erweitert. Eindrucksvoll wird dies an dem insgesamt 2,50 breiten Triptychon, das aus drei Teilen besteht, sichtbar. Kraftvoll strahlen die Farben der Malerei durch die transparenten Glasstäbe, die eine geschlossene Schicht darüber bilden. Sie ragen reliefartig hervor und erzeugen beim Umschreiten des Werks eine lamellenartige, wellige Struktur, die auch die Farbgebung der darunter liegenden Malerei beeinflussen.

Martina Zilles und Museumsleiterin Luzia Schlösser nehmen das Werk und die Präsentationsmöglichkeiten in Augenschein.

Der Titel der Ausstellung „GLAS HAT UNS“, spiegelt den Mittelpunkt der Glaskünstlervereinigung e. V. wieder. Es ist die Faszination am Werkstoff Glas und der damit verbundene Wille, sich auf ein zunächst sprödes, zerbrechliches, transparentes und unglaublich vielseitiges Material einzulassen und damit zu arbeiten. Ein Anspruch des Vereins ist die Erforschung dieses komplexen Materials und die Realisierung dieses Werkstoffes hin zu hoch

anspruchsvollen Kunstwerken. Die Mitglieder der Glaskünstlervereinigung decken die komplette Bandbreite der Bearbeitungstechniken von Glas ab. In der Sonderausstellung „GLAS HAT UNS“ kann diese Bandbreite in Form von Glasbildern, Skulpturen, Objekten und Installationen betrachtet werden. Mit dieser Präsentationsform ist ein besonderer Vergleich zwischen den verschiedenen Techniken und den Kunstobjekten möglich.



Martina Zilles und Museumsleiterin Luzia Schlösser nehmen das Werk und die Präsentationsmöglichkeiten in Augenschein.



Anschlussfinanzierung

Die Zinsfestschreibung für Ihr

Wohnungsbaudarlehen läuft in den nächsten Wochen, Monaten, Jahren aus?

Nutzen Sie jetzt die Niedrigzinsphase! Holen Sie sich jetzt unser Angebot!
Die bessere **Anschlussfinanzierung** jetzt mit uns sichern!





Wir sind für Sie da – bei allen Fragen rund um Immobilien und Finanzierung!

Ihre Immobilien- und Finanzierungsprofis für den Kreis Düren
Gebietsleiter Franz Peter Breuer

Kaiserplatz 33 · 52349 Düren · Telefon 0 24 21/2 87 00
info@lbs-dueren.de · www.lbs-dueren.de

Poststraße 18 · 52428 Jülich · 0 24 61/9 79 00
info@lbs-juelich.de · www.lbs-juelich.de

 Finanzgruppe · www.lbswest.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Der Karneval in Tetz nimmt endlich wieder Fahrt auf

Nach viel zu langer Corona-Zwangspause darf das Narrenschiff der KG Fidele Brüder Tetz nun auch endlich wieder in See stechen.

Das Motto des Landes NRW „Neustart miteinander“ möchten wir gerne aufnehmen, denn nur miteinander, das heißt mit euch gemeinsam, können wir dafür Sorge tragen, dass unser schönes Brauchtum Karneval auch weiterhin Bestand hat. Deshalb sind wir voller Hoffnung alle unsere Veranstaltungen der Session 2021/22 wieder wie gewohnt mit euch und für euch durchführen zu dürfen.

Zum ersten Mal seit langem hissen wir die Segel mit der Sessionseröffnung am 20.11.2021 und haben für euch als besondere Highlights die Heggete, die Band Raderdoll und die Runtreiber verpflichtet. Unsere Garden, Solomariechen Larissa und der Showtanz freuen sich, endlich ihre diesjährigen Sessionstänze zu zeigen. Die Veranstaltung wird durch Music Live, Wolfgang Schiffer, mit kölschen Tön und aktuellen Hits musikalisch begleitet. Zum närrischen Auftakt heißen wir euch ab 19:00 Uhr in der Rurauenhalle Tetz herzlich willkommen.

Im neuen Jahr freuen wir uns endlich wieder auf unsere kleinen Stars zur Kindersitzung am 22.01.2022 und auf viele befreundete Vereine zum Biwak am 23.01.2022.

Am 29.01.2022 nehmen wir dann richtig Fahrt auf mit unserer Großen Kostümsitzung und präsentieren u.a. die HÖHNER, Guido Cantz, Klaus und Willi, Lupo, Domstürmer, der Sitzungspräsident Volker Weininger und viele mehr.

Aktuelle Informationen und die Möglichkeit zur Kartenreservierung findet Ihr auf unserer Homepage www.kg-tetz.de oder auf unserer Facebook Seite.

Sollte unser Schiff, so hoffen wir, von der 5., 6., 7. Welle verschont bleiben, freuen wir uns auch am Karnevalswochenende auf den Karnevalssamstag mit der Tanzen in der Rurauenhalle und auf den Rosenmontagszug mit anschließendem Kehraus in der Rurauenhalle und auf tolle Veranstaltungen gemeinsam mit euch!

Auf allen unseren Veranstaltungen gilt natürlich die dann aktuelle Landesschutzverordnung zu eurem gesundheitlichen Schutz. Ob dann 3G oder 2G, auf jeden Fall 3x Tetz Alaaf!!!



KG Fidele Brüder Tetz 1926 e.V.

Große Kostümsitzung

29. Januar 2022 | Beginn 17:20 Uhr

DOMSTÜRMER

HÖHNER

DRUCKLUFT

Sandhasen Oberlar

Blaue Funken KÖLN

Solomariechen Larissa | Garden & Showtanz
Männerballett „Rurhöpper“

Samstag, 13.11.2021
Um 18:11 Uhr

**SESSIONS-
ERÖFFNUNG**

In der Kultur- und Begegnungsstätte
auf dem Place de Lesquin

Für Stimmung sorgen:



ALLGEMEINER
KARNEVALS
VEREIN

AKV

Linnich 1850 e.V.

Die Veranstaltung findet unter Beachtung der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen statt.

Welzer

Hüttenmarkt

06. & 07. November 2021

in und an der Bürgerhalle

Samstag ab 15 Uhr

Sonntag ab 11 Uhr

Kunsthandwerk bis ca. 19 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bitte beachten Sie:

Auf der gesamten Marktfläche gilt die

3 - G - Regel,

in der Bürgerhalle zusätzlich Maskenpflicht!

Veranstalter: Kath. Frauengemeinschaft Welz

Bücherbörse des Linnicher Geschichtsvereins 1987 e.V.

Der Linnicher Geschichtsverein lädt auch in diesem Jahr zur Bücherbörse ein. Nach einem Vortrag zur Geschichte der Pfarrkirche St. Martinus ist dies nun die zweite Veranstaltung nach dem Neustart nach Corona. Die Bücherbörse kann unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt werden. Nach heutigem Stand kann der Einlass nur nach der 3G-Regelung erfolgen. Eine entsprechende Kontrolle erfolgt am Eingang. Der Geschichtsverein erwartet über 20 Aussteller aus der Region. Darunter befinden sich sowohl Vereine als auch Privatpersonen, die Bücher, Postkarten, Zeichnungen u.ä. zur heimatlichen, regionalen und überregionalen Geschichte

anbieten. Eine kleine Auswahl an allgemeiner Literatur wird auch in diesem Jahr auf der Bücherbörse zu finden sein. Besonders freut sich der Linnicher Geschichtsverein eine neue Publikation erstmals zum Erwerb anbieten zu können. Mit 'Aus Linnichs Vergangenheit - Motive und Geschichten' präsentiert der LGV eine kurzweilige Broschüre mit Bildern aus Linnichs Vergangenheit und der zugehörigen Geschichte. Geplant ist, diese Broschüre als Reihe fortzusetzen. Die Bücherbörse findet am 31. Oktober 2021 in der Zeit von 10-15 Uhr in der integrativen Kultur- und Begegnungsstätte auf dem Place de Lesquin statt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.



Wieder Winter Schnittkurse in Linnich

Die Obstbaumwarte Rainer Schwertfeger, Harry Vollmer und Klaus Flaskamp bieten wieder kostenlose Schnittkurse an.
 6. November um 10 Uhr Schnittkurs bei Harry Vollmer, Im Krähwinkel 11 52441 Linnich.
 13. November um 10 Uhr Schnittkurs bei Klaus Flaskamp, Neue Str.3, 52441 Linnich-Gevenich.
 Bei diesen beiden Kursen werden ältere Obstbäume geschnitten.
 4. Dezember 10 Uhr am Lehrpfad am Rurufufer hinter dem Tennisplatz in Linnich

Wenn Sie die Pflanzung von Obstbäumen planen oder schon junge Obstbäume haben, gibt dieser Schnittkurs am Ostbaumlehrpfad wertvolle Tipps zur Erziehung. Dieser Obstbaumlehrpfad ist mit unserer Unterstützung am Ruruferradweg angelegt worden. Die gepflanzten Bäume sind gut angegangen und haben sich prima entwickelt, sodass jetzt der Erziehungsschnitt notwendig ist. Für die Teilnahme an allen Schnittkursen gilt die 3 G- Regel und wir bitten um Anmeldung bei Klaus Flaskamp 02462-2188

Gesamtschule Aldenhoven-Linnich richtet einen Schnuppertriathlon aus Einstieg in vielseitige Sportart verbunden mit Charity-Aktion

Swim, Bike, Run“ hieß es in der vorletzten Septemberwoche für alle interessierten Schüler*innen und Lehrer*innen der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich.

Die Idee kreierte Petra Wellmann (Abteilungsleitung III und Sportprofil), begeisterte Schwimmerin und Hobby-Triathletin. Gemeinsam mit Kollege Thomas Schöbben hatte sie sich beim Köln-Triathlon im September angemeldet. Da dieser leider abgesagt wurde und der Veranstalter des Köln-Triathlons nun alle Teilnehmer*innen aufgerufen hatte, wenigstens zu Hause auf die Strecke zu gehen, wurde der GAL-Triathlon ins Leben gerufen. Studienrat Manfred Hannappel, Leiter des ersten Sportleistungskurses der GAL, war sofort Feuer und Flamme und organisierte fleißig mit. So wurde aus dem ursprünglichen 2er Team ein 28köpfiger Schnuppertriathlon al-

ler interessierten und sportbegeisterten GALler. Damit verbunden war das Angebot, die Ergebnisse auf der Seite des Köln-Triathlons hochzuladen sowie mit einer kleinen Spende zu versehen, die an das Kinderkrankenhaus in Köln an der Amsterdamer Straße geht. Im Gegenzug werden alle Teilnehmer*innen auch noch eine Medaille erhalten. Für alle GALler bestand die Möglichkeit in der Staffel oder alleine in die abwechslungsreiche Sportart reinzuschneppern. Geschwommen wurde im Linnicher Ruba, geradelt auf dem Radweg Richtung Gereonsweiler und gelaufen auf der Laufbahn des neuen Sportplatzes. Alle Beteiligten berichteten im Anschluss über spannende Erkenntnisse, vor allem beim Wechsel zur jeweils nächsten Disziplin. Die Erfahrung, eine komplett neue Sportart kennenlernen zu dürfen, wurde von allen Seiten als großer Gewinn gewertet.



Das Gesundheitszentrum Linnich informiert

Liebe Kursteilnehmer*innen und -Interessierte,

voller Zuversicht und mit großen Schritten gehen wir dem Herbst und Winter 2021 entgegen. Wir freuen uns sehr, Ihnen das aktuelle Gesundheitsprogramm mit zahlreichen Kursen & Workshops anbieten zu können. Interessiert? Hereinspaziert ...vielleicht bei einer Kräuterwanderung in der Adventszeit?
 Tolle Kurse: von A wie (Körper-) Aufstellung bis Z wie Zeit für mich. Unsere Klassiker Eutonie, Feldenkraus, Gymnastik und Yoga -Kurse finden wöchentlich zu den bekannten Zeiten statt. Eine Schnupperstunde als auch eine spontane Teilnahme ist jederzeit möglich. Wir freuen uns sehr, mittwochs den beliebten Tai-Chi Kurs wieder anbieten zu können. Donnerstags möchten wir Ihnen im Kurs Geo-

mantie einen „Ort der Kraft geben, an dem Sie Ihre Lebensenergie aufladen können“. Natürlich haben wir auch an die „Kleinen Sportler“ gedacht, in dem Kurs „Fitness für Dich & Dein Baby“ als auch Entspannungs- + Konzentrationstraining für (Schul-)Kinder, Bewegung ist Lebensfreude oder auch Resilienz Training. In den Kursen Autogenes Training, Gymnastik am Vormittag und Funktionstraining bieten wir unter anderem jungen Vätern & Müttern einen Weg vom Stressgeschehen in den erholsamen Flow. In den Kursen Yoga bei Parkinson und - Multiple Sklerose sprechen wir eine kleine Gruppe Betroffener an, die hier neue Kraft und Mobilisation aufbauen können. Gemeinsam mit dem gesamten Team freuen wir uns auf eine sportliche Herbst- Winter-Zeit mit Ihnen.



Bürgerbus Linnich

Ob zum Arzt, Apotheke, Optiker, Bank, Rathaus oder einfach nur einkaufen, wochentags steht das Team vom Bürgerbus Ihnen vormittags zur Verfügung.

Wir sorgen für Anbindung!



Information unter: www.buergerbus-linnich.de

Kindergartenlinienbus!
Wir fahren die Kindergärten in Linnich, Edelen und Gereonsweiler an!

Abschlussfest des Kulturrucksack NRW präsentiert die kreativen Ergebnisse

Am Samstag, 2. Oktober 2021 trafen sich die teilnehmenden Kinder der diesjährigen kostenlosen Workshop-Reihe „Kulturrucksack NRW – Licht Schatten Spiel“ wieder im Deutschen Glasmalerei-Museum, um gemeinsam mit den beiden Kursleiterinnen Dorothea Gerards und Christine Haße das Abschlussfest vorzubereiten und die entstandenen Kunstwerke aus den sieben Workshops als Mini-Ausstellung zu präsentieren. Das Motto der Workshop-Reihe entlehnte sich dem Titel der Sonderausstellung „Licht Schatten Transparenz“ von Glaskünstler Re-

nato Santarossa. Er selbst sagt über seine Kunst, dass er mit Licht male. Dies wurde zum Anlass genommen auch in den Workshops den Einfluss von Licht auf die Objekte miteinzubeziehen. Es entstanden individuelle Kunstwerke in der Technik der Glasverschmelzung, der Gestaltung von Windlichtern und dem Bau von Mobiles 3D-Lichtboxen und Kaleidoskopen. Im Fotoworkshop konnten die Kinder ihre Kunstwerke selbst in Szene setzen und mit Hilfe von verschiedenen Mitteln beeindruckende Lichteffekte erzeugen. Die Motivauswahl wird den Kindern frei überlassen,

so widmete beispielsweise eine Teilnehmerin ihre Werke ihrem Liebling Harry Potter. Zum Abschluss präsentierten die Kinder und Jugendlichen ihre Werke den Familien. Die kreativen Ergebnisse wurden hoch gelobt und bewundert. In angenehmer Atmosphäre ließ man den Tag ausklingen. Der Kulturrucksack wird gefördert durch das Land Nordrhein-Westfalen. Das Deutsche Glasmalerei-Museum ist sehr dankbar darüber in dieses Projekt eingebunden zu sein und freut sich auf weitere kreative Stunden mit vielen Kindern und Jugendlichen.



Neues aus der Bücherei St. Martinus Linnich

Die Bücherei zieht um in neue Räume. Diese befinden sich im Erdgeschoss des Martinuszentrum Linnich, direkt neben den alten Räumlichkeiten der Bücherei.

Der Umzug wird voraussichtlich in der Woche vom 02.11. bis zum 07.11.2021 erfolgen, daher haben wir in dieser Woche unsere Türen

geschlossen. Ab dem 10. November 2021 sind wir mit neuen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Unsere neue Anschrift:

**Bücherei St. Martinus
-im Martinuszentrum-
Kirchplatz 14
52441 Linnich**

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 15.30 bis 17.30 Uhr
Freitag von 15.30 bis 17.30 Uhr
Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr

www.buecherei-linnich.de
Tel.: 02462 – 906633

„Mit Flöten und Pfeifen“
Kirchenkonzert mit der
Blockflötengruppe der
ev. Kirchengemeinde Erkelenz
(Leitung: Mechthild Lohregel)
und Kantor Wolfgang Feuerlein, Orgel

Sonntag, 07. November 2021 / 17.00 Uhr

Es erklingen Werke von
Frescobaldi, Bach, Poser, Pachelbel
und anderen.

Ev. Kirchengemeinde Linnich, Altermarkt 8

Bürgerbus Linnich e.V.

Der Bürgerbus bringt Sie zum Einkaufen über die Rur

Die beschädigte Brücke in Linnich bringt viele Unannehmlichkeiten mit sich. Viele Leute aus der Stadt fragen sich seit Monaten wie Sie die Einkaufsmöglichkeiten (EDEKA; DM; Penny) in den nächsten Jahren auf der anderen Seite von der Rur erreichen können.

Wir, der Bürgerbus Linnich e.V. - Linie für Linnich, hat dafür die Lösung. Für nur 1,- Euro je Fahrt innerhalb von Linnich bringen wir sie nach folgendem Fahrplan hin und zurück.

Haltestelle ab	Uhrzeit	Uhrzeit
Ecke Rurdorfer Str. / Wilhelm-Raabe-Str.	08:49	09:49
Römerring	08:50	09:50
Ernst-Moritz-Arndt-Platz	08:52	09:52
Rathaus	08:53	09:53
Rurstrasse gegenüber Bäckerei Schrapper	08:54	09:54
Kreissparkasse / Feuerwehr	08:55	09:55
EDEKA an	08:58	09:58



Haltestelle ab	Uhrzeit	Hinweis
Rathaus	10:32	Der Bus fährt Rathaus, EMA-Platz, Wilhelm-Raabe-Str. über Rurdorf, Welz, Ederen, Gereonsweiler nach Linnich
Ernst-Moritz-Arndt-Platz	10:33	
Römerring	10:35	
Ecke Rurdorfer Str. / Wilhelm-Raabe-Str.	10:36	
Linienbetrieb: Rurdorf, Welz, Ederen, G.-weiler, Linnich		
Altermarkt	10:53	
Rurstrasse gegenüber Bäckerei Schrapper	10:54	
Kreissparkasse / Feuerwehr	10:55	
EDEKA an	10:58	

Zurück in die Stadt (Haltestellen wie oben)

Haltestelle ab EDEKA	Uhrzeit	Uhrzeit	Uhrzeit
ab EDEKA	09:24	10:24	11:24

Falls sie Fragen dazu haben, rufen sie einfach den Fahrer an:

0157 301 716 20

Weitere Informationen zu unserem Verein und unserer ehrenamtlichen Tätigkeit finden Sie auf unserer Homepage www.buergerbus-linnich.de

GAL Lehrerteam belegt Platz 2 bei Verbandsturnier in Hennef

Lehrer endlich wieder auf dem grünen Rasen aktiv

Auch der Fußballverband Mittelrhein hat einen Weg gefunden, dass trotz Corona Sport und gemeinschaftliche Aktivitäten wieder möglich gemacht werden. So richtete der Verband das Lehrer-Fußball-Turnier nach zweijähriger Pause wieder am Verbandsstützpunkt in Hennef aus. Eingeladen waren alle Lehrerteams aus der Verbandsregion.

Diese Einladung wollte sich die so erfolgreiche Lehrerfußballmannschaft der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich nicht entgehen lassen und folgte dieser am Freitagnachmittag. Gemeinsam mit 19 weiteren Teams spielten sie die beste Lehrermannschaft im Fußball Verband Mittelrhein aus.

Nach Verkehrschaos, Staus und einem Aufwärmprogramm im Auto begann für das Team der GALaktischen der Start in die Gruppenphase erfolgreich mit einem Auftaktieg. In der Folge unterlag man

dem Team aus dem Nachbarkreis Heinsberg (Realschule Heinsberg) deutlich und bekam aufgezeigt, welche Leistung abzurufen wäre, um am Ende ganz oben auf dem

Treppchen zu stehen. Mit zwei weiteren Siegen zog das Team der GAL in die Zwischenrunde ein.

Mit zwei frischen Spielern, die der

Stau doch noch freigegeben hatte, traf man dort unter anderem auf den Dauerrivalen vom Cusanus Gymnasium aus Erkelenz. Zwei Siege bedeuteten hier Platz eins in der Zwischenrundengruppe B für die GALaktischen und der Einzug ins Halbfinale war damit perfekt. Hier gewann man souverän und traf im Finale erneut auf die Realschule aus Heinsberg. Die verdiente 1:0 Führung schafften die GALaktischen nicht über die Zeit zu bringen und unterlagen am Ende unglücklich 1:2.

Bei der Siegerehrung bemerkten alle Beteiligten wie wichtig es ist, dass Spaß und das sportliche Beisammensein endlich wieder möglich sind und auch, wie sehr dies im täglichen Miteinander gefehlt hatte.

Wir gratulieren unserer Lehrer-Fußballmannschaft zum souveränen zweiten Platz!!!



Die Linnicher Rurauen rufen zum 27. Rurbrückenlauf

2020 mussten der Rurbrückenlauf leider Corona-bedingt aussetzen. Am 20.11.2021 gilt es wieder, bei der 27. Auflage des SIG Combibloc Rurbrückenlaufs auf zwei unterschiedlichen Laufstrecken von 10,5 km und 4,3 km die Rurauen um Linnich laufend zu erkunden.

Für Sportler aller Altersklassen aus der ganzen Euregio ist der Linnicher Rurbrückenlauf eigentlich ein fester Termin im Laufkalender, daher freut sich das Organisationsteam der Betriebssportgemeinschaft (BSG) SIG Combibloc und der LG Ameln/Linnich, am Samstag, 20. November, wieder viele Teilnehmer:innen in Linnich nach der kurzfristigen Absage im Jahr 2020 begrüßen zu dürfen.

Aufgrund der Schäden, die das Hochwasser im Juli an den Brücken in Linnich verursacht hat und der damit verbundenen Sperrung der Rurbrücke in Linnich, gibt es in diesem Jahr veränderte Laufstrecken. Start und Ziel für alle Läufe ist der neu gestaltete Place de Lesquin in Linnich. Auch Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeiten bei den Bambini-, Schüler- und Jugendläufen rund um den Place de Lesquin zu starten.

Die Schülerläufe starten ab 13 Uhr, der Jedermannlauf über 4,3 km

wird um 13:45 Uhr gestartet und der Hauptlauf über ca. 10,5 km startet um 14:30 Uhr.

Erfreulich ist, dass besonders die lokalen Förderer und Unterstützer im Vorfeld wieder Ihre Hilfe zugesagt haben. Logistische Unterstützung erhalten die Veranstalter von der BSG SIG Combibloc und dem Team um Rene Paffrath vom Bauhof der Stadt Linnich. Im Zielbereich der beiden Hauptläufe versorgt die AOK die Läufer:innen mit Getränken.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der AHA- und 3G-Regel statt. Aus diesem Grund sind in diesem Jahr nur Voranmelder startberechtigt. Nachmeldungen am Veranstaltungstag sind nicht möglich. Anmeldungen sind jetzt schon auf www.pol-tuslinnich.de und www.slc-ameln.de möglich. Die 3G-Kontrolle sowie die Startnummernausgabe erfolgen ab 12 Uhr an einer gemeinsamen Station an der Kultur- und Begegnungsstätte Linnich auf dem Place de Lesquin. Parkplätze stehen am Bendenweg zur Verfügung.

Aufgrund der dynamischen Coronalage werden aktuelle Information zur Veranstaltung, insbesondere des Hygienekonzepts, fortlaufend auf www.pol-tuslinnich.de und www.slc-ameln.de veröffentlichen.

27. RURBRÜCKENLAUF 33. WALDLAUF IN LINNICH

AM SAMSTAG, 20. NOVEMBER 2021

Veranstalter: BSG SIG Combibloc und Pol TuS 06 Linnich e. V.

Wettbewerbe und Zeitplan

13.00 Uhr	Bambinilauf (weiblich)	500 m	JG 14 und jünger
13.05 Uhr	Bambinilauf (männlich)	500 m	JG 14 und jünger
13.10 Uhr	Schüler/innen	1.000 m	U10 (JG 12 - 13)
13.25 Uhr	Schüler/innen	1.500 m	U12/U14 (JG 08 - 11)
13.45 Uhr	Cup Lauf	ca. 4.200 m	MK/WK U18+U20 (JG 02-05) MK/WK U14+U16 (JG 06-09) Männer/Frauen M/W 20-85
14.30 Uhr	Cup Lauf	ca. 10.500 m	Männer/Frauen M/W 20-85

Bei den Bambini- und Schülerläufen finden Jahrgangswertungen statt.

Start und Ziel

Für alle Läufe an der Kultur- & Begegnungsstätte Linnich, Place de Lesquin Linnich. Parkmöglichkeiten bestehen am Schulzentrum Bendenweg.

Umkleidegelegenheit und Toiletten

Am Schulzentrum Bendenweg (abhängig von der zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Coronaschutzverordnung).

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 18.11.2021 online an: www.pol-tuslinnich.de oder www.slc-ameln.de

Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag nicht möglich!

Bitte begleichen Sie das Startgeld online:

Bambini, Schüler/innen	3,00 €
Jugendliche	4,50 €
Erwachsene	6,00 €

Weitere Auskünfte erteilt: leichtathletik@pol-tuslinnich.de

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der AHA- und 3G-Regel statt, dazu werden regelmäßig weitere Informationen auf www.pol-tuslinnich.de oder www.slc-ameln.de veröffentlicht.

Der Veranstalter haftet nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Hoch hinaus und tief hinab

Mittwochsfrauengruppe des Pol.-TuS Linnich auf Erkundungsfahrt

Linnich. Endlich war es wieder soweit: unter den derzeit gültigen Coronaschutzbedingungen konnte die Frauenturngruppe des Pol.-TuS Linnich ihren geliebten Jahresausflug angehen. Als Ziel hatten sich die 17 Teilnehmerinnen den kleinen Ort Nümbrecht im Oberbergischen Kreis ausgesucht. Nümbrecht ist maleisch gelegen zwischen den Orten Wiehl und Waldbröl und gilt als heilklimatischer Kurort.

Am Freitag des letzten Septemberwochenendes ging es von Linnich aus los mit dem Sozialmobil der Stadt Linnich und einem weiteren kleinen Bus. Gleich nach der Ankunft wartete bereits der erste Programmpunkt des Wochenendes. Es ging hoch hinauf auf den Aussichtsturm „Auf dem Lindchen“, ein auf 341 m über NN gelegener 34 Meter hoher Holzturm. Von seiner Aussichtsplattform hatten die Frauen einen herrlichen Weitblick bis zum Rhein, zum Siebengebirge und zum Rothaargebirge. Da hatten sich die 154 Stufen wahrlich gelohnt.

Gleich im Anschluss daran begab sich die Gruppe zum Schloß Homburg. Die erste urkundliche Erwähnung datiert aus dem 13. Jahrhundert. Ausgrabungen von



1999 lassen jedoch vermuten, dass es bereits im 11. Jahrhundert die erste Bebauung an der Stelle der Burganlage gab. Im 17. Jahrhundert wurde die mittelalterliche Burg dann zu ihrer heutigen Form umgebaut. Der Nachmittag des ersten Tages war einem ausgiebigen Einkaufsbummel gewidmet, ehe sich die Gruppe am Abend im Hotel zu einem 3-Gang Abendessen mit herzhaften Leckereien zusammenfand.

Wie es sich für Sportlerinnen gehört, war am nächsten Tag entsprechende Betätigung angesagt. Gemeinsam begaben sich alle Frauen auf eine Wanderung zur Tropfsteinhöhle bei Biehl. Warme Kleidung war hier angesagt, denn in

der Höhle herrscht konstant eine Temperatur von 8° Celsius. Insgesamt 1500 Meter Höhlengänge erwarten diejenigen, die sich in die Tiefen dieser Höhle wagen. Umgeben von Sandstein und Tonschiefer liegt sie in einem isolierten Kalksteinnest. Vorbei an herabhängenden Stalaktiten und aufstrebenden Stalagmiten führt der Weg tief hinab unter die Erde. In Millionen Jahren geformte dicke Kaskaden, Pfeiler, Säulen und weitere wundersame Formen begleiten Interessierte auf ihrem Weg. Höhepunkt jeder Höhlenführung ist die Kristallgrotte, ein ehemaliger mit Salzkristall ausgekleideter Höhlensee. Seit 2002 bietet die Stadt Wiehl standesamtliche Trauungen in 30

Meter Tiefe in der Höhle. Der Tag wurde am Abend mit einem 4-Gang Gourmet-Menü und anschließend dem gemütlichen Beisammensein im Hotel beendet.

Der Sonntag bot der Gruppe dann noch eine „Dorfführung“ durch Nümbrecht und – natürlich ein Muss – eine bergische Kaffeetafel im Pfannkuchen Haus.

Auf diese Weise bestens gestärkt ging es am Nachmittag auf die Heimreise. Allen Teilnehmerinnen werden diese drei Tage sicher noch lange in lebendiger Erinnerung bleiben.

Wer jetzt Lust bekommen hat, einen der jährlichen Ausflüge einmal mitzuerleben und so ganz nebenbei in der übrigen Zeit des Jahres ein bisschen Sport zu treiben, ist herzlich eingeladen zu einem Probetraining (nur nach telefonischer Terminabsprache, Ansprechpartnerin Sofie Löhr, 02462-3348).

Die Mittwochsgruppe trifft sich immer in der Zeit von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr in der Sporthalle der Gesamtschule Aldenhoven/Linnich, Haus der Jugend, am Bendenweg in Linnich. Neue Mitglieder werden jederzeit herzlich willkommen heißen.

Infos zur Auffrischungsimpfung für Pflegebedürftige



Seit September haben Pflegebedürftige und Senioren die Möglichkeit, eine Auffrischungsimpfung mit einem mRNA-Impfstoff gegen Covid-19 zu erhalten. Dies dient der **Aufrechterhaltung** eines ausreichenden **Impfschutzes**. Über Wichtiges zum Ablauf informiert der Verband Pflegehilfe:

Wer erhält ein drittes Impfangebot?



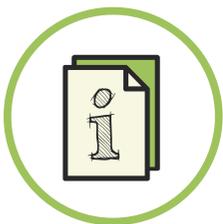
- Pflegebedürftige, die in Einrichtungen oder in ihrer eigenen Häuslichkeit leben
- Immungeschwächte Personen
- Höchstbetagte (ab 80 Jahren) und Personen ab 60 Jahren, frühestens nach 6 Monaten
- Pflegekräfte und Beschäftigte in ähnlichen Einrichtung auf eigenen Wunsch
- Pflegenden Angehörige, die diesen Kriterien entsprechen, andernfalls ist eine dritte Impfung vorerst nicht notwendig
- Personen, die bereits mit einem Vektor-Impfstoff vollständig geimpft wurden oder Genesene, die einfach geimpft sind

Wo erhalte ich die dritte Impfung?

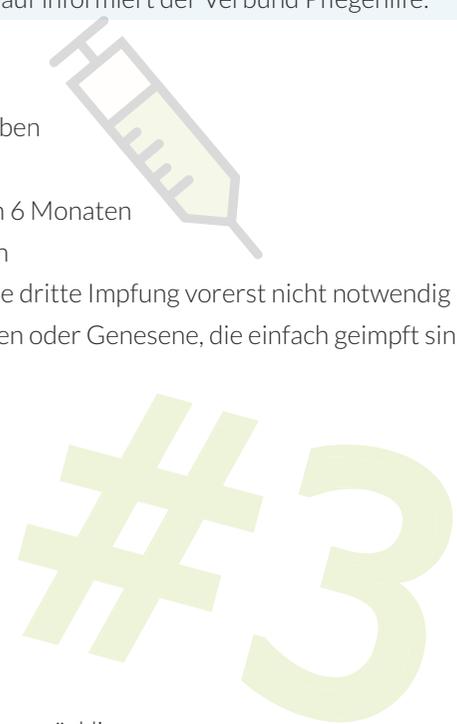


- In Impfzentren sowie über mobile Impfteams, ohne Termin
- Bei niedergelassenen Ärzten, sofern diese Drittimpfungen anbieten
- In Pflegeheimen vor Ort
- Bei Betriebsärzten

Was muss beachtet werden?



- Die erste Impfserie sollte vor der Auffrischungsimpfung mindestens 6 Monate zurückliegen.
- Eine Testung auf Antikörper vorab ist nicht nötig, da diese allein nicht aussagekräftig sind.
- Es ist ausreichend Impfstoff vorhanden, Termine werden daher einfach und ohne Priorisierung vergeben.
- Die Umsetzung der Auffrischkungskampagne obliegt den Bundesländern. Es kann zu Unterschieden kommen.



Ausbildung bei SIG startete mit einem Teamevent

Bei SIG in Linnich, einem der weltweit führenden Hersteller von aseptischen Kartonpackungen für Getränke und Lebensmittel, starteten jetzt 21 junge Leute ihre Ausbildung. Zum Auftakt führte es die neuen Auszubildenden gemeinsam mit ihren Ausbilderinnen und Ausbildern zu einem fünftägigen Teamevent nach Wolfshausen. Hier standen in erster Linie das gegenseitige Kennenlernen und das Teambuilding auf dem Programm.

Seit 58 Jahren bildet SIG in Linnich erfolgreich in diversen gewerblichen und kaufmännischen Berufen aus und setzt auch in Zukunft auf Nachwuchsförderung. Am Standort Linnich werden aktuell 56 Auszubildende in den Berufen Industriekaufmann/frau, Packmitteltechnologe/in, Medientechnologe/in Druck, Mechatroniker/in, Elektroniker/in, Technisches Produktdesigner/in und Industriemechaniker/in in einem eigenen Ausbildungszentrum ausgebildet. SIG gehört zu den größten Ausbildungsbetrieben in der Region.

Die BSJ Bildungsstätte in Wolfshausen bot den passenden Rahmen für das gemeinsame Teamevent mit außergewöhnlichen Outdoor-Aufgaben, denn sie liegt mitten im Wald. Ob im Hochseilgarten oder bei Teamspielen, alle Teilnehmer der Kennlernfahrt hatten sehr viel Spaß; vor allem daran, gemeinsam Zeit zu verbringen und sich ken-

nenzulernen. Ein Highlight war das zweitägige Bauprojekt in der Gesamtschule Niederwalgern. Die Schüler wünschten sich Bänke und andere Sitzelemente auf ihrem Schulhof. Und diese Wünsche erfüllten die Azubis von SIG. Das war ein tolles Erlebnis für die jungen Leute, die teilweise zum ersten Mal in ihrem Leben eine Bohrmaschine oder Säge in ihren Händen hielten.

Herbert Reis, Ausbildungsleiter bei SIG in Linnich: „Das Feedback zur Fahrt war sehr positiv. Das Teambuilding hat gut funktioniert und wir sind sehr zuversichtlich, dass die gemeinsamen Erlebnisse und Teamarbeiten eine gute Grundlage für den Kontakt untereinander und eine erfolgreiche Ausbildung sind.“

Auch für das Jahr 2022 werden wieder Auszubildende für die Berufe Industriekaufmann/frau, Packmitteltechnologe/in, Medientechnologe/in Druck, Mechatroniker/in, Elektroniker/in und Industriemechaniker/in eingestellt. Bewerbungen bitte über das Jobportal von SIG unter www.sig.biz

Über SIG

SIG ist ein führender System- und Lösungsanbieter für aseptische Verpackungen. Wir arbeiten partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel und Getränke auf sichere, nachhaltige und bezahlbare Weise zu Verbrauchenden auf der ganzen Welt



Bei SIG in Linnich, einem der weltweit führenden Hersteller von aseptischen Kartonpackungen für Getränke und Lebensmittel, starteten jetzt 21 junge Leute ihre Ausbildung. Zum Auftakt führte es die neuen Auszubildenden gemeinsam mit ihren Ausbilderinnen und Ausbildern zu einem fünftägigen Teamevent nach Wolfshausen. Hier standen in erster Linie das gegenseitige Kennenlernen und das Teambuilding auf dem Programm. Foto: SIG

zu bringen. Unsere einzigartige Technologie und herausragende Innovationskraft ermöglichen es uns, unseren Kunden End-to-End-Lösungen für differenzierte Produkte, intelligentere Fabriken und vernetzte Verpackungen anzubieten, um den sich stetig wandelnden Bedürfnissen der Verbrauchenden gerecht zu werden. Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit. Unser Way Beyond Good verfolgt das Ziel, ein Verpackungssystem für Lebensmittel zu schaffen, das net-positive ist. SIG wurde 1853 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Neuhausen, Schweiz. Die Kompetenz und Erfahrung unserer rund 5.900 Mitar-

beitenden weltweit ermöglichen es uns, schnell und effektiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden in mehr als 60 Ländern einzugehen. 2020 produzierte SIG 38 Milliarden Packungen und erzielte einen Umsatz von 1,8 Milliarden Euro. SIG hat ein AA ESG-Rating durch MSCI, eine Bewertung von 18,8 (geringes Risiko) durch Sustainalytics und ein Platin CSR-Rating durch EcoVadis. Weitere Informationen finden Sie unter www.sig.biz

Um mehr über Trends zu erfahren, die Treiber für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie sind und uns zu Innovationen inspirieren, besuchen Sie unseren Blog SIGnals: <https://www.sig.biz/signals/en>

Initiative für Körrenzig e.V.:

Rollende Alltagshelfer für die Grabpflege

Die „Initiative für Körrenzig e.V.“ hat den Vorschlag einer Dorfbewohnerin aufgenommen und kurzfristig realisiert.

Mit der Anschaffung zweier Bollerwagen will die Initiative dazu beitragen, die Bearbeitung und die Pflege der Gräber auf dem Friedhof in Körrenzig zu erleichtern. Schwere Gießkannen, Blumenerde, Rindenmulch oder Pflanzen dürfen gerne mit den neuen Bollerwagen transportiert werden.

Ihren Standort haben die beiden Bollerwagen rechts neben dem Eingang zum Friedhof. Die Initiative bittet darum, die Bollerwagen nach der Nutzung

auch dort wieder abzustellen.

Die „Initiative für Körrenzig e.V.“ bedankt sich bei der Ideengeberin für den tollen Vorschlag und auch bei den ehrenamtlichen Helfern, die Abholung, Montage und Beschriftung der beiden Bollerwagen übernommen haben. Gerne nimmt die Initiative weitere Vorschläge für Verbesserungsmaßnahmen in der Ortschaft Körrenzig entgegen, wenn auch sicher nicht immer alle Ideen so kurzfristig umgesetzt werden können wie in diesem Fall. Die Kontaktaufnahme ist durch persönliche Ansprache der Vorstandsmitglieder oder per E-Mail an ifkoe@gmx.de möglich.



Quelle: U. Rible, rechtfrei zur Veröffentlichung freigegeben

Herz unter Druck

Ursachen, Diagnose und Therapie von Bluthochdruck

Herzwoche 2021: Infoabend des St. Augustinus Krankenhauses

MI 3.11.2021 | 18:00 Uhr

Medizinisches Zentrum (6. Etage), St. Augustinus Krankenhaus
Renkerstr. 45 · 52355 Düren

Dr. med. Jan-Georg Ochs
Chefarzt der Abteilung
für Innere Medizin
im St. Augustinus Krankenhaus

Dr. med. Norbert Dühr
Leitender Oberarzt
der Abteilung für Innere Medizin
im St. Augustinus Krankenhaus

Für die Veranstaltung gilt die 3G-Regel und eine begrenzte Teilnehmerzahl. Zutritt nur nach telefonischer Anmeldung unter 02421 599-165.

Eintritt
frei

In Kooperation mit der AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse
www.sankt-augustinus-krankenhaus.de

Verleihung des Ehrenpreises für soziales Engagement 2021 und des Indeland-Preises 2020

Der Kreis Düren hat den Ehrenpreis für soziales Engagement 2021 am 07.10.2021 in der Festhalle Kreuzau verliehen. Landrat Wolfgang Spelthahn ehrte insgesamt 25 Vereine, Gruppen und Einzelpersonen. Sie erhielten eine Urkunde und ein Preisgeld in Höhe von 250 Euro.

Aus unserem Stadtgebiet wurden folgende Preisträger für ihre Projekte ausgezeichnet:

Das **Hallenteam der Dorfgemeinschaft Tetz e.V.**, bestehend aus zehn Männern im Alter zwischen 52 und 80 Jahren, die sich regelmäßig treffen, um anstehende Arbeiten an der Tetzter Rurauenhalle und ihrer Umgebung zu erledigen.

Sandra Leipertz gründete 1999 den Förderverein Kindergarten St.

Lambertus Tetz und ist Jugendleiterin des FC Rasensport Tetz und seit 2018 im Vorstand des Fördervereins Jugendfußball Tetz e.V. Darüber hinaus ist sie Geschäftsführerin bei der Dorfgemeinschaft Tetz e.V.

Eine besondere Auszeichnung wurde darüber hinaus verliehen: Preisträger des indeland-Preises ist der **Barbara-Kapellen-Verein Gevenich e.V.**, der sich um den Erhalt der Kapellen und Wegkreuze in Gevenich sowie die Pflege und Neugestaltung von Grabstätten kümmert.

Bürgermeisterin Schunck-Zenker und ihre Mitarbeiter*innen gratulieren herzlich und bedanken sich für den ehrenamtlichen Einsatz für Linnich!



Foto: Kreis Düren

Der Linnicher Marienaltar von Manfred Molls

Folge 4 (Schluss)

Dr. Kemperdink, Kustor der Ausstellung zur Spätgotik teilte mir mit, dass diese Präsentation in der Gemäldegalerie der Staatlichen Museen, Preussischer Kulturbesitz, zu Berlin, bei der auch der besprochene Marienaltar eine zentrale Rolle spielt (siehe auch Folge 1), außerordentliche Resonanz erfährt. Auf diese Art und Weise wird unser kleines Gemeinwesen vielen Menschen unterschiedlicher Nationalitäten bekannt werden. Gut so.

Das letzte zu beschreibende Bild des Marienaltars von 1429, ist die Rückseite des Altars. Auf Holz gemalt in den Maßen des gesamten Altars, ca. H 83 cm, B 47 cm, (s.a. Folge 2 dieser Serie), zeigt es die Beichte Karls des Großen beim Heiligen Ägidius. Es zeichnet eine Szene nach, die der Legende entstammt, dass der Hl. Ägidius den König Flavius bekehrte. Der landschaftliche Hintergrund hat durch Übermalung gelitten. Das Bild zeichnet sich auch deshalb aus, weil diese Legende erstmals in die rheinische Malerei des 15. Jh. eingeführt wurde. Es befindet sich heute im Besitz des Germanisches Nationalmuseums in Nürnberg (s.a. Eduard Firmenich-Richartz 1893 u. Folge 2 d.S.). Schon früh wird der Heilige, einer der 14 Nothelfer, der als reicher Kaufmann alle Habe verkaufte und dann als Eremit in der Camargue, Frankreich, lebte, als Beichtvater bekannt und er wird auch mit Kaiser Karl d.G. in Verbindung gebracht (was zeitlich überhaupt nicht zusammenpasst, weil der Hl. Ägidius von 640-720 und KdGr. von 747 - 814 gelebt hat. Sie können sich nie getroffen haben.

Es kann also nur eine Art Sinnbild/Legende zu Grunde liegen).

Dieser nur regionale Heilige, KdGr, sicherlich allen Lesern nicht fremd, hat ein Leben geführt, das der Beichte in ganz besonderem Maße bedurfte. Frauengeschichten, Herrschsucht, Habgier und Grausamkeiten, um nur einige Sünden, sogar Totsünden, zu nennen, waren an der Tagesordnung, sowohl



bei ihm als auch bei anderen weltlichen und kirchlichen Herrschern der Zeit. Da er ein Ableben ohne Sündenvergebung (zu Recht) außerordentlich fürchtete, hatte er dafür gesorgt, dass ein eigens für ihn abgestellter Beichtvater Tag und Nacht zur Verfügung stand. Andererseits hat er große Taten vollbracht und sich insbesondere um das heutige Europa verdient gemacht. Auch für seinen Glauben und für die Kirche hat er alles getan, was in seiner Macht stand. Heute scheint es modern zu sein, sich in seine Ahnenreihe einfügen zu wollen. Aber nicht nur heute, als Stichwort die Familie des NRW Ministerpräsidenten Armin Laschet. Auch die Stifterfamilie von Palant wurde mit ihm in Verbindung gebracht. Eine telefonische Rücksprache mit heutigen Chef der Familie, Freiherr von Palant, ergab aber, dass dies nicht zutrifft. Neuere Forschungen hätten dies eindeutig widerlegt.

Die Zusammenhänge dieses Bild mit Linnich, werden wohl letztlich nicht mehr eindeutig zu klären sein. Es könnte eine vage Verbindung bestehen zu einem Linnicher Königsgut der Karolinger, das in einer Urkunde von 888 nachweislich erwähnt wird.

Fest steht, dass der Marienaltar von Anfang der 15. Jh. bis zum Beginn des 16. Jh. den damaligen Linnicher Hauptaltar zierte. Da zu dieser Zeit das Beichten meist hinter dem Altar stattfand, hatten die Gläubigen, die damals noch regelmäßig und in Massen zur Beichte gingen, den großen Kaiser Karl vor Augen, in einer demütigen und reumütigen Haltung. Nur anlässlich der Beichte konnten die „normalen“ Gläubigen dieses sehr ausdrucksstarke Bildnis betrachten.

Damit wäre m.E. das wesentliche über den ehemals der Linnicher Pfarrkirche gestifteten Marienaltar gesagt. Erst 600 Jahre nach seinem Entstehen und nach vielen Irrungen und Wirrungen ist ihm in gebührender Form seine Aufwartung gemacht worden. Ich denke, dass es bisher noch kein Kunstwerk der weiteren Umgebung bis zu einer weit über die Grenzen Deutschlands hinausgehende Beachtung als Symbol für eine ganze Kunstepoche geschafft hat. Auch der Ausstellungskatalog zeigt wirkmächtige und bestechende Bilder dieses künstlerischen Kleinods der Spätgotik. Zu verdanken ist dies auch dem Kurator der Ausstellung Dr. Kemperding. Er hat die vielen Teile aus den bedeutendsten Museen Deutschlands zusammengeführt und so präsentiert, wie der Künstler, die Auftraggeber und Stifter es ausdrücklich gewollt hatten. Hierfür ist zutiefst zu danken.

Ich bedanke mich für die freundliche Resonanz und hoffe, hiermit ein weiteres Kunstwerk unserer Heimat in das rechte Licht gerückt zu haben.

St. Martinszug in Linnich



Der St. Martin-Ausschuss Linnich teilt mit, dass für Freitag, den 12.11.2021 ein St.-Martins-Zug geplant ist.

Die Aussendungsandacht findet um 17.30 Uhr vor der St.-Martinus-Kirche auf dem Kirchplatz statt, anschließend zieht der Zug durch die Stadt.

Bitte beachten Sie die aktuellen Coronaschutzverordnungen und Coronaschutzregeln.

Die Weckmänner für die Linnicher Kinder sind - wie jedes Jahr - kostenlos. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch Spenden von Linnicher Bürgern, den Vereinen und Geschäftsleuten. Darüber hinaus sind in verschiedenen Geschäften „Sparelfanten“ aufgestellt, die gerne „gefüttert“ werden dürfen. Vielen Dank allen Spendern! Zu Rückfragen steht Annemie Meurer 02462/1220 jederzeit zur Verfügung.



www.gratismalvorlagen.com

Suche Frauen mit Liebe zur Literatur und zu Literaturbesprechungen



Gibt es Frauen, die Literatur genauso lieben, wie ich? Die sich mit Begeisterung über die geschriebenen Worte und deren Sinn austauschen möchten?

Die sich die Fragen stellen möchten:

- Was berührt mich daran?
- Wie kann ich es für meine Entwicklung nutzen, damit ich entspannter und zufriedener leben kann?
- Wie kann ich mich auf das wirklich wichtige besinnen, damit man voneinander lernen kann?

Fühlen Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich mich bitte bei mir, Gerta Nyholt, unter 0176-766 814 10, um alles Weitere abzustimmen.

Loslassen?

Sonntag, 31. Oktober, 18.00 Uhr, St. Anna Düren: Gedenkgottesdienst vom Selbsthilfeverein für Verwitwete „VIDU“

Düren und Region. „Loslassen?“ ist das diesjährige Thema des Gottesdienstes des Selbsthilfevereins VIDU am Sonntag, den 31.10., 18.00 Uhr in der Annakirche, Annaplatz, 52349 Düren.

Der Verein initiiert jährlich am letzten Sonntag im Oktober den bundesweiten Gedenktag „Ein Licht für dich!“, der den frühen Verlust eines Menschen für die verbliebenen Partner, Kinder, Familie und Freunde in den Fokus der Öffentlichkeit rückt.

Die Betroffenen machen aufmerksam auf ein Thema, von dem über 500.000 Menschen in Deutschland betroffen sind: Frauen und Männer, die ihren Partner durch Krankheit, Unfall oder Suizid früher als „normal“ verlieren; Mütter und Väter, die nicht nur die eigene Trauer, sondern auch die ihrer Kinder aushalten und auffangen müssen.

Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von der „Gruppe Senfkorn“. Alle, die selber vom frühen Verlust eines Menschen in der Familie oder im Bekannten- und Freundeskreis betroffen sind, und auch alle anderen, die sich vom Thema berührt fühlen, sind herzlich willkommen.

Info: Die Dürener Selbsthilfegruppe für Menschen, die ihre Partnerin oder ihren Partner verloren haben, trifft sich in der Regel einmal monatlich im Bildungsforum, Holzstraße 50. Anmeldungen bzw. Anfragen über E-Mail: vorstand@verein-verwitwet.de. Weitere VIDU-Selbsthilfegruppen gibt es in Ansbach, Bremen, Coesfeld, Hannover, Karlsruhe, Köln, Marburg, Nordschwarzwald, Stuttgart, Ulm und Würzburg. Auf der Vereinshomepage www.verein-verwitwet.de finden Betroffene und Interessierte Informationen und Austausch zum Thema.



Wenn die Partnerin oder der Partner früh sterben, ist es für die verbliebenen Partner, ihre Kinder, Familie und Freundeskreis schwer mit dem Verlust umzugehen. Der bundesweite Selbsthilfeverein für früh Verwitwete, VIDU, lädt am Sonntag, 31.10., 18.00 Uhr zum „Ein Licht für dich!“-Gottesdienst in die Dürener Annakirche ein.

Foto: Monika Niemöller

Heimatmuseum Linnich



„Das Heimatmuseum Linnich, Altermarkt, ist jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Es gelten die aktuellen Bestimmungen der Coronaschutzverordnung.“

Jörg Gruner ist neuer ärztlicher Leiter der Gastroenterologie im St. Augustinus Krankenhaus in Düren

Der Nachfolger von Dr. med. Uwe Fander ist dem Haus, den Mitarbeitern und den Patienten gut bekannt

Jörg Gruner ist der neue ärztliche Leiter der Gastroenterologie im St. Augustinus Krankenhaus in Düren. „Jörg Gruner ist seit vielen Jahren bei uns. Er kennt das Haus, die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte und seine Kolleginnen und Kollegen sehr gut. Wir schätzen ihn und seine medizinischen Fähigkeiten sehr“, so Geschäftsführer Renardo Schiffer und Dr. med. Ochs, Chefarzt der Inneren Medizin, einhellig.

Der ehemalige Chefarzt, Dr. med. Uwe Fander, der die Gastroenterologie im St. Augustinus Krankenhaus über 30 Jahre lang geleitet und maßgeblich etabliert und weiterentwickelt hat, ist in den Ruhestand getreten. Er wird sich gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Lydia Cousin einen Traum erfüllen und das Dürener Prinzenpaar werden. Im November wird er offiziell in das Amt eingeführt. Eine offizielle Verabschiedung aus der Chefarzt-Tätigkeit konnte aufgrund der Pandemie bisher nicht stattfinden und wird aber in jedem Fall nachgeholt. „Im Namen aller Mitarbeitenden bedanke ich mich sehr für seine Verdienste um die Medizin im Lendersdorfer Krankenhaus und wünsche Herrn Dr. Fander für die Zukunft alles Gute“,



so Geschäftsführer Schiffer.

Jörg Gruner ist Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologe. Er ist zuvor der leitende Oberarzt und ständige Vertreter des Chefarztes der Abteilung gewesen. Gruner absolvierte sein Studium an Universitätsklinikum der RWTH Aachen. Seine endoskopische Ausbildung erhielt er im Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf, einer renommierten Endoskopie-Abteilung der Maximalversorgung, unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. med. Horst Neuhaus. Der gebürtige Dürener ist verheiratet und hat einen Sohn.

„Es freut mich ganz besonders, die

Arbeit von Dr. Fander weiterzuführen und zusätzliche neue Impulse zu setzen“, so Gruner.

Er verweist auf das Leistungsspektrum der Lendersdorfer Gastroenterologie, die sich mit sämtlichen Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes, der Leber und Gallenwege sowie der Bauchspeicheldrüse befasst. Die Diagnostik und Therapie erfolgen in enger Zusammenarbeit mit dem St. Marien-Hospital in Düren-Birkesdorf mit moderner Videotechnik in HD-Qualität. Jährlich werden bis zu 3.800 Untersuchungen durchgeführt.

Gemeinsam mit der Oberärztin Anna-Larissa Alber, Fachärztin für Innere Medizin und in Kürze auch Gastroenterologie, und dem Endoskopie-Team werden endoskopische Untersuchungen am oberen und unteren Verdauungstrakt sowie der Gallen- und Bauchspeicheldrüsenwege mit modernen, hochflexiblen Videoendoskopen durchgeführt. So können Entzündungen, Engstellen, Geschwüre und/oder Tumore diagnostiziert und gegebenenfalls auch direkt vor Ort behandelt oder wenn möglich entfernt werden.

Gemeinsam mit den Kollegen der Bauchchirurgie unter der Leitung von Chefarzt A. Eisenkrein wurde vor über 10 Jahren im St. Augustinus Krankenhaus das bereits wiederholt zertifizierte Bauchzentrum gegründet, dass sich in der teilweise komplexen interdisziplinären Behandlung von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes über die Jahre etabliert hat. Die Patienten profitieren von einer eng vernetzten Zusammenarbeit von Gastroenterologen und Chirurgen wie z. B. durch gemeinsame Visiten und Besprechungen sowie interdisziplinäre Fort- und Weiterbildungen, die dem Patienten eine bestmögliche Behandlung mit optimierten Behandlungsabläufen durch kurze Dienstwege gewährleisten.

Gesponserter PKW- Anhänger für die Feuerwehr Boslar

Der Feuerwehr in Boslar wurde am 17.10.2021 von den Mitgliedern der „Rheinland Luftboxer“ ein gesponserter PKW- Anhänger im Feuerwehrdesign übergeben. Die Idee, einen Anhänger anzuschaffen, kam den Feuerwehrkameraden nach dem Starkregen mit der Folge des schlimmen Hochwassers. Für ebenfalls zur Zeit der Katastrophe gesponserteres Rüstzeug wie Tauchpumpen, Schläuche, Staubsauger etc., welches nicht ständig zur Bestückung des Feuerwehrfahrzeuges gehört, suchte man einen gebrauchten Anhänger, um die Sachen separat transportieren zu können. Der Anhänger soll dann bei Situationen wie Hochwasser, Starkregen oder auch Rohrbrüchen etc. zum Einsatz kommen. Es wurde daher über Freunde und Bekannte die Suche nach einem gebrauchten Anhänger gestartet. Spontan meldeten sich beim stellvertretenden Löschgruppenführer

Dirk Kwiatkowski die „Rheinland Luftboxer“, bei denen Dirk K. selbst Mitglied ist. Die Vereinigung von insgesamt 72 Mitgliedern aus dem Rheinland kennt Boslar bereits aufgrund mehrerer Treffen mit ihren luftgekühlten Fahrzeugen an der Grillhütte neben dem Feuerwehrhaus. Die Grillhütte wird von der Feuerwehr Boslar unterhalten. Die „Rheinland Luftboxer“ waren von der Idee der Feuerwehr spontan ergriffen und sponsorten schließlich sogar einen ganz neuen Anhänger für den beschriebenen Zweck. Man möchte hiermit einen Beitrag zur Hilfe bei möglichen zukünftigen Extremwetterereignissen leisten, zugleich aber auch ein Zeichen des Dankes für die bisherige Unterstützung durch die Feuerwehr für die unkomplizierte Möglichkeit der Treffen in Boslar zum Ausdruck bringen. Eingeladen zur Übergabe war auch Ortsvorsteher Richard Steffes, der sich auch stellvertre-

tend für den ganzen Ort für diese Unterstützung bei den Autofreunden bedankte. Er lobte zugleich die gewachsene Gemeinschaft zwischen den „Luftboxern“ und der Feuerwehr. Über weitere zukünftige Treffen der schönen Fahrzeuge in Boslar würde man sich natürlich

freuen. Richard Steffes übergab der Feuerwehr seinerseits ebenfalls eine Spende zur weiteren Bestückung des Anhängers. Bei herrlichem Herbstwetter verbrachte man einen geselligen Nachmittag zusammen. Für das leibliche Wohl sorgten die Feuerwehrkameraden.



JUGENDINFO

Ausflug zum Irrland

Die Bauernhof-Erlebnisoase konnte endlich besucht werden

Am 14.10.2021 fand in Kooperation mit der Stadt Linnich endlich die langersehnte Fahrt ins Irrland, die Bauernhof-Erlebnisoase, statt. Diese musste schon mehrmals abgesagt werden, da uns Corona in die Karten spielte. Letzte Woche war es dann so weit. Die Jugendleiterin Varinja Wirtz

fuhr mit der Kinder- und Jugendbeauftragten Sabine Deubgen, Frau Patricia Eschweiler und 18 Kindern ins Irrland /Kevelaer. Mithilfe von Indeland-Mitteln konnte den Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren ein wunderschöner Tag in der Bauernhof-Erlebnisoase geboten werden. Sogar für die Verpflegung der Kinder war gesorgt.

Im Irrland angekommen, spielten die mit orangefarbenen Basecaps ausgestatteten Kids auf verschiedenen Spielplätzen und entdeckten die zahlreichen Flugzeuge und Rutschen auf dem großzügigen Freizeitgelände. Abgeschlossen wurde der gemeinsame Ausflug mit einer Portion Pommes für jeden Teilnehmer.



Graffiti Workshop in Körrenzig

Im Rahmen von dem Programm „Aufholen nach Corona“ fand in der 1. Herbstferienwoche mit den Stammesbesuchern des Jugendtreffs Körrenzig ein dreitägiger Graffiti Workshop statt. Die Jugendleiterin Varinja Wirtz suchte sich den Graffitikünstler Andreas aus Heinsberg hierfür aus. Andreas ist erfahrener Graffitikünstler und Profi in Zusammenarbeit mit Jugendeinrichtungen. Am ersten Tag wurde der Bauwagen in Körrenzig grundiert.

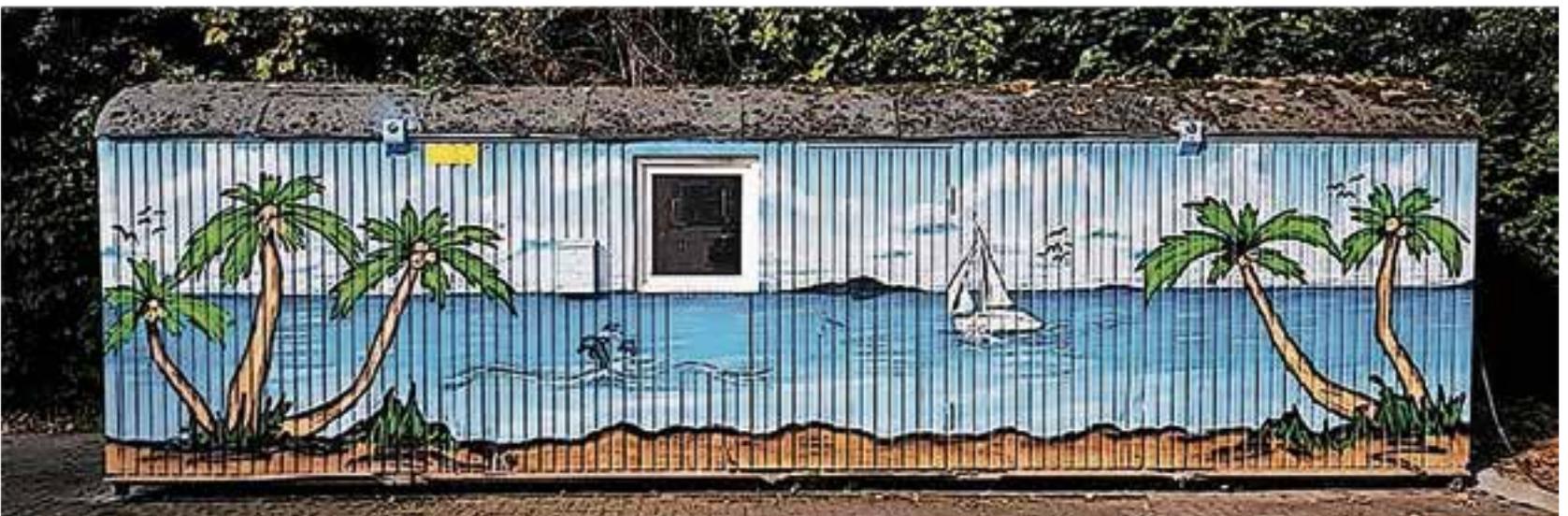
Andreas zeigte den Jugendlichen den professionellen Umgang mit Graffiti und den Graffitidosen. So konnten sie lernen, wie man vernünftig Farbe an den Bauwagen bringt. Großflächig besprühten die Jugendlichen den Bauwagen und das Motiv nahm langsam Gestalt an. Die Jugendlichen haben sich im Vorfeld extra Gedanken gemacht, wie der Bauwagen verändert werden könnte. Hierbei entschieden sie sich für das „Urlaubsfeeling“.

Schnell war klar, Palmen, Meer, Inseln und Delphine sollten den Bauwagen schmücken.

Am zweiten Tag spielte das Wetter verrückt, sodass es die meiste Zeit nur regnete. Das war den Jugendlichen aber egal, da dieser Tag komplett für die eigenen Kunstwerke gedacht war. Somit erhielt jeder eine eigene große 100 cm x 120 cm Leinwand, welche nach Belieben besprüht werden durfte. Die Jugendlichen durften ihrer Fantasie

freien Lauf lassen. Andreas und die Jugendleiterin unterstützen sie dabei.

Am dritten und letzten Tag perfektionierten die Jugendlichen ihre eigenen Kunstwerke und stellten letztendlich den Bauwagen gemeinsam mit dem Künstler fertig. Somit ziert jetzt den Bauwagen in Körrenzig ein tolles Graffiti im Urlaubsfeeling. Die Jugendlichen, Varinja Wirtz und Andreas hatten auf jeden Fall eine Menge Spaß.



Die Jugendbeauftragte informiert

Die Nummer gegen Kummer



Kinder und Jugendtelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung zusätzlich unter der Rufnummer **116111**
 - montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr
 - Samstags werden die Anrufe von den Teams „Jugendliche beraten Jugendliche“ angenommen
 - kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
 - em@il-Beratung unter www.nummergegenkummer.de
- Das Kinder- und Jugendtelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund www.nummergegenkummer.de

Die Nummer gegen Kummer



Elterntelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung
- kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
- Montag bis Freitag von 9 – 11 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 17 – 19 Uhr

Das Elterntelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund www.nummergegenkummer.de



Christoph Göbbels
Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich
Tel./Fax: 0 24 62/20 22 79 · Mobil: 01 73/291 90 29
E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik
Wandtechnik
Abdichtungstechnik
Meisterbetrieb

LENZEN
BESTATTUNGEN

Peter Lenzen
Bestattermeister
Rurdorfer Straße 44
52441 Linnich

www.bestattungen-lenzen.de
info@bestattungen-lenzen.de

02462/8786

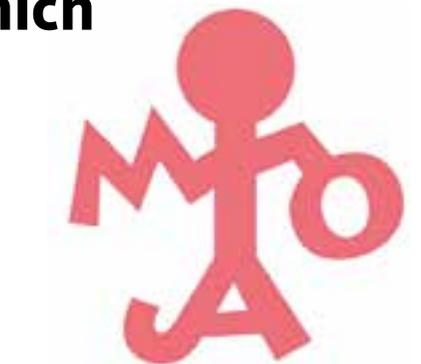
Rat und Unterstützung für Jugendliche

Wen spreche ich an?	Wann und wo?	Wen spreche ich an?	Wann und wo?
Cool im Konflikt Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Jürgen Schreiber	dienstags GAL: 09.15 bis 10.00 Uhr 11.10 bis 12.00 Uhr	Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Linnich Sabine Deubgen	montags- freitags 8.00 – 12.00 Uhr donnerstags 14.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung Rathaus, Zi. 108 Rurdorfer Str. 64 Telefon: 02462/9908-114 sdeubgen@linnich.de
Die Polizei steht allen Schülerinnen und Schülern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können Berührungspunkte abgebaut werden.	Rheinische Förderschule Linnich: 13.30 bis 14.30 Uhr	Jugendamt des Bistums Aachen Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9
Jugendamt des Kreises Düren Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1305	Grundschulverbund/ Kinderschutzbefragte Sylvia Schmitz-Spix/Roswitha Schwanitz	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg 23 Telefon: 02462/901230
Gemeinschaftshauptschule Linnich/GAL Sozialpädagogin Christiane Rese	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg Telefon: 02462 / 9012122	CAJ Aachen Christliche Arbeiterjugend	Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20326 zentral
Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Jülich www.frauenberatungsstelle-juelich.de	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Jülich, Römerstraße 10 ganztätig nach Vereinbarung Telefon: 02461/56282 Mail: info@frauenberatungsstelle-juelich.de	Lotsenstelle Jülich Sozialwerk Dürener Christen Beratungsstelle am Übergang Schule-Beruf Stefan Theißen Manuela Watzl Nadja Zimmermann	Termine nach Vereinbarung Telefon: 02461-340 88 99 oder lotsenstelle@sozialwerk-dueren.de Jülich, Stiftsherrenstr. 19 Roncallihaus (3.Etage) oder nach Vereinbarung Telefon: 02461 – 3408899
Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Jan Kappler	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/201186	Jugendreferat des ev. Kirchenkreises Jülich Varinja Mijou Wirtz	Aachener Str. 13a 52428 Jülich Email: moja-linnich@kkjuelich.de Telefon: 02461/9966-0 Mobil 0157/35621336 Fax 02461/9966-29 Mobile Jugendarbeit Alter Markt 8 52441 Linnich
Jugendamt des Kreises Düren Aline Dietrich 02421/221051277 Inga Reimer 02421/221051281	mittwochs 8.30 bis 12.00 Uhr donnerstags 14.00 – 16.00 Uhr Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 015 Telefon: 02462 / 9908-590	Schulsozialarbeit der Stadt Linnich Harald Bleser	Mittwochs 7.30 - 15.15 Uhr Freitags 7.30 – 13.15 Uhr Und nach Vereinbarung 0163 39 908 21 02462 9908 311 hbleser@linnich.de

Kinder und Jugendarbeit im Stadtkern Linnich

Gemeinsam mit Jens Musche von der Wilde 13 laden wir dich ein, deine eigene Cajon/Sitztrommel zu bauen, basteln, werken, herstellen und zu bemalen. An den folgenden drei Terminen 15.11.2021 + 22.11.2021 + 29.11.2021 wird das Projekt jeweils montags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr stattfinden. Alle Termine sind zusammenhängend, sodass du bei jeden Termin teilnehmen musst, wenn du dich anmeldest.

Das Angebot ist für dich natürlich komplett kostenlos. Wenn du Lust hast, dich kreativ auszutoben, dann melde dich jetzt bei mir oder



im Jugendbus Wilde 13 an. Es gibt nur 15 Plätze. Varinja Wirtz und Jens Musche
Handynummer: 01573-5621336

Bastelwerkstatt

Am letzten Wochenende fand wieder die Bastelwerkstatt mit Annette statt. Getreu nach dem Motto wurde hier auch schön gebastelt. Schaut mal wie cool die Ergebnisse sind. Die nächste Bastelwerkstatt findet am 13.11.2021 um 12 Uhr statt. Du kannst dich gerne hierfür anmelden.

